

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf

Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig



Im Überblick

- Aus dem Rödertal** Seite 2
- Sport** Seite 3
- Veranstaltungsplaner in und um das Rödertal** Seite 4/5
- Tipps und Termine** Seite 6
- Dr. Georg Kühne - Der erste Fernseh-Meteorologe der DDR kam aus Radeberg** Seite 8
- Langebrücker Nachrichten** Seite 8

Hinweis
Liebe Leserinnen und Leser, damit Sie wöchentlich unsere Zeitung ordnungsgemäß erhalten, bitten wir Sie darauf zu achten, dass die Wege zu Ihren Briefkästen von Schnee und Eis befreit sind. Die Sicherheit unserer Verteiler ist uns wichtig - Wir bitten um Verständnis!

Öffnungszeiten
Mo. - Mi. 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

18. Showtanzgala und ein besonderes Jubiläumsschmankerl

Am vergangenen Sonntag erlebten die Gäste des Tanzclubs Radeberg wieder einen rauschenden Ball mit tollen Showhighlights. Damit wurde quasi das erste „Jubiläum im Jubiläumsjahr“ begangen. Denn der RTC feierte mit der 18. Showtanzgala auch den 20. Geburtstag des Vereins.

Zur Vereinsgeschichte kann man auf der Homepage des Vereins www.tc-radeberg.de lesen:

„Ende der neunziger Jahre hatten viele Paare in Radeberg und Umgebung Freude am Tanzen. Leider bot sich kaum die Möglichkeit, diesem Hobby dauerhaft nachzugehen. Nach dem Besuch verschiedener Tanzkurse fanden sich einige Paare von Gleichgesinnten, die ihr Hobby weiter pflegen wollten. Die Idee, einen Tanzclub in Radeberg zu gründen, war geboren. Der Radeberger Tanzclub e.V. wurde am 6. Juli 1999 gegründet. Nach der Wiedereröffnung des Radeberger Kaiserhofes und Gesprächen mit der Stadt Radeberg können wir den Saal des Kaiserhofes für unseren, einmal im Jahr stattfindenden, Ball nutzen. Für unser Training steht uns ein Raum in der Sportwelt



Tanz in Schwarz Weiß - Showballett Dresden & Tanzgruppe Jana Mesghara.



Begrüßung der Gäste durch Kathrin Lattig, Vorsitzende des RTC und ihren Stellvertreter Ekkehard Steinigen.



Tanzfreudiges Publikum.



Vizeweltmeister über 10 Tänze Erik Heyden und Julia Luckow.



Solodarbietung von Christoph Geibel von Mercurius aus Dresden.

Radeberg zur Verfügung. Inzwischen sind über 35 Paare Mitglied im Radeberger Tanzclub, die sich einmal wöchentlich zum gemeinsamen Tanzen treffen.“

Bei der 18. Showtanzgala waren am vergangenen Wochenende unter anderem die amtierenden Vizeweltmeister über 10 Tänze bei den Senioren, Erik Heyden und Julia Luckow geladen, die das Publikum so begeisterten, dass sie mehrere Zugaben tanzten. Die Illusionskünstlerin Kerstin Straßburger, unterhielt die Gäste mit ihren Illusionen über den ganzen Abend an den Tischen. Für hinreißende Momente sorgten zudem die Tanzgruppe von Jana Mesghara und auch das Showballett Dresden. Das Showballett ging aus der Showtanzgruppe des Kulturpalastes hervor und ist seit vielen Jahren Bestandteil des Programmes der Radeberger Tanzfreunde. Mit dem „Tanz in schwarz-weiß“ zeigte das Showballett zusammen mit der Kindertanzgruppe von Jana Mesghara eine Symbiose aus Klassik und Moderne. Der Applaus dauerte lange an und die Begeisterung im Saal sorgte auch hier für eine Zugabe bzw. für eine zweite Vorstellung des Tanzes.

Zur musikalische Umrahmung des Abends stand in diesem Jahr das Mercurius Quintett auf der Bühne,

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Akustik
Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Dresdner Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

die mit ihrem großen Repertoire an Musikstücken und der lang-jährigen Erfahrung durch den Abend begleiteten. Stimmungsvoll mit Gänsehautfaktor gab es auch hier einige Höhepunkte, zum Beispiel das Solo von Christoph Geibel an der Violine.

Ganz traditionell endete die Veranstaltung nach ereignisreichen Stunden gegen 21.00 Uhr, sodass am Montag wohl keiner zu müde in die Woche startete.



Tanz der wilden Hühner - Tanzgruppe von Jana Mesghara.

1. Ball der Sinne im Jubiläumsjahr Radeberg800

„Auf Grund der Erfahrungen aus der Showtanzgala des Radeberger Tanzclubs habe ich mich schon lange mit dem Gedanken getragen, eine andere Art von Ball zu organisieren“, so Ekkehard Steinigen. „Ein schöner Ballabend trägt mit dazu bei, dass wesentliche Sinne angeregt werden. Im Alltag geschieht dies leider viel zu wenig. Jeder von uns weiß es zu schätzen, wenn er zum Beispiel bei einem bestimmten Musikstück Gänsehaut bekommt oder wenn beim Trinken eines guten Weines jeder Schluck zum Genuss wird“, erzählt er weiter.

Aus der Idee und dem Wunsch nach einer solchen Veranstaltung, organisierte Ekkehard Steinigen mit Hilfe einiger guter Kontakte die Umsetzung des Projektes. Und gerade 2019 passt ein solcher Ball wohl gut in den Kalender der Stadt Radeberg.

Vor wenigen Monaten setzte er sich mit Jens Richter vom Radeberger Kaiserhof und Thomas Oelsner von der Musik & Event-Agentur aus Dresden zusammen. Im Ergebnis entstand die Idee, im Rahmen des 800-jährigen Bestehens von Radeberg den 1. Ball der Sinne im Kaiserhof durchzuführen.

Was erwartet die Gäste?

Neben einem tollen Sound und hinreißender Musik sollen Tanzvorführungen aus den Bereichen Klassik und Turniertanz für das Stimulieren der Sinne sorgen. „Magical Moments, Instrumentaleinlagen mit Showtanz, kulinarische Leckerbissen sowie viel Platz zum Tanzen sollen die Eckpfeiler der Veranstaltung bilden“, sagte Jens Richter.

Kartenbestellungen für den 1. Ball der Sinne am 14. April 2019 werden bereits entgegen genommen. Hotel Sportwelt (03528 48800) oder e.steinigen@outlook.de.

Text: Red.; Fotos: TC Radeberg (Tobias Sauer / Probild Dresden)

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So 24 Stunden

03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

19./20.01. Dres. Weber Radeberg, Dr.-Albert-Dietze-Str. 11 Tel. 03528/44 20 33
26./27.01. Frau Dr. Pasternok Radeberg, Badstraße 8 Tel. 03528/44 28 46

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

19.01.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
20.01.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
21.01.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
22.01.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/58 915
23.01.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/59 915
24.01.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/33 031
25.01.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/54 236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig - nur nach telef. Anmeldung

18.01. - 25.01. Frau TA Benzner, Weißig Tel. 0172 / 796 05 38
25.01. - 01.02. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205 / 733 88

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

Elefantenstark ins neue Jahr ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

Apotheker Thomas Lappe Röderstraße 1 - 01454 Radeberg Tel. (kostenlos): 0800-3528528
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARDB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
[f elefanten.apotheke.radeberg](http://www.elefanten.apotheke.radeberg)
Filialapotheke der apofant e.K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

15% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
Gültig bis 26.01.2019

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.

TIMMERMANN'S
restaurant

lädt zum Valentinstag ein!
In gemütlicher Atmosphäre genießen Sie mit Ihrer(m) Liebsten ein exklusives 4-Gang-Candle-Light-Dinner für 24,90 Euro.

HOGASPORT Hotel-, Gastronomie- und Sportstätten - Betriebsgesellschaft mbH
Am Sandberg 2 | 01454 Radeberg | restaurant@hotel-sportwelt.de | Tel. 03528 / 48 80 16

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Vom Standpunkt der Jugend aus gesehen ist das Leben eine unendlich lange Zukunft – vom Standpunkt des Alters aus eine sehr kurze Vergangenheit.
-Arthur Schopenhauer-

sowie Zufriedenheit. Allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 21.01. bis 27.01.2019 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich ebenfalls Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 49. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 08.01.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 232/49/TA/2019

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Schuppen, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Stolpener Str. 58, Gemarkung Fischbach, Flurstück 140a, 140/7 aus planungsrechtlicher Sicht zu. Die Erschließung im Bereich Abwasser ist zurzeit noch nicht gesichert. Die Errichtung der Abwasserableitung ist im Haushalt der Gemeinde Arnsdorf im Jahr 2019 eingestellt.

Beschluss-Nr. 233/49/TA/2019

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Vorbescheid

- Anbau an Wohngebäude, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Am Vogelberg 3, Gemarkung Fischbach, Flurstück 204a aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 234/49/TA/2019

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung eines 40 m hohen Stahlgerüstmastes einschließlich der notwendigen Infrastruktur für eine Mobilfunkbasisstation, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Wilschdorfer Str. 22, Gemarkung Fischbach, Flurstück 192/5 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Gemeinderat Arnsdorf

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

54. Gemeinderatssitzung
Gremium Gemeinderat Arnsdorf
Sitzungstermin Mittwoch, 23. Januar 2019, um 19.00 Uhr
Ort 01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 49
Raum **Beratungsraum Mensa (bitte beachten!)**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 53. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2018

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 53. nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2018
5. Haushaltssatzung 2019
6. 4. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF“ – Sondergebiet, Wohngebiet der Gemeinde Arnsdorf Satzungsbeschluss
7. Siedlungsentwicklungskonzept Wachstumsregion Kamenz-Radeberg
8. Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Gemeinderatswahl und die Ortschaftsratswahlen am 26. Mai 2019
9. Verschiedenes
10. Anfragen der Gemeinderäte
11. Anfragen der Bürger

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Aus dem Rödertal



Ihr wohnt in Radeberg oder einem Ortsteil und wolltet schon immer mal allen euren Lieblingsplatz zeigen? Jetzt habt ihr die Gelegenheit dazu. Schnappt euch eine Kamera und zieht los, um ein Foto von eurem Lieblingsplatz in Radeberg und dessen Orts-

teilen zu schießen! Alle Fotos werden anlässlich des 800-jährigen Jubiläums der Stadt Radeberg im Rathaus ausgestellt! Das müsst ihr beachten:
- Jeder kann max. 1 Foto einsenden!
- Kinder im Alter bis 12 Jahren dürfen mitmachen!
- Ihr fotografiert selbst, nicht eure Eltern!
Euer Foto schickt ihr in Größe 20 x 30 mit eurem Namen und Alter bis zum 15. Februar 2019 an uns:
Großberkmannsdorfer Kinderland e.V.
Alte Hauptstraße 2
01454 Radeberg

Wir freuen uns auf eure Fotos!

Dreikönigstreffen in Ullersdorf

Zum Dreikönigstreffen am Ullersdorfer Dorfteich, sendete uns Herbert Löffler ein Foto. „Leider regnete es aber mit der Dämmerung kamen dann noch mehr Ullersdorfer zum Teich.“

Herbert Löffler



Lohnt digitales Lesen?

Die Onleihe Oberlausitz bietet eine Antwort

Um direkt auf die Frage zu antworten: Ja, digitales Lesen lohnt sich. Es ist einfach, schnell und bequem. Gewünschte Titel sind auf dem Mobilgerät immer und überall dabei und nehmen weder Platz noch Gewicht in Anspruch. Wartezeiten lassen sich unkompliziert überbrücken und Lektüre muss nicht mühsam geschleppt werden. Geht der Lesestoff aus, hat man im Nu neuen geladen. Es verwundert deshalb nicht, wenn die Onleihe Oberlausitz, hinter der ein Verbund von 13 Bibliotheken steht, auch 2018 weitergewachsen ist. Allein 1.104 Personen haben sich für den digitalen Service, der 20.365 Titel umfasst, neu angemeldet. Damit kletterte die Gesamtzahl auf 3.655 Nutzer. Jeder von ihnen lud sich durchschnittlich 29 Titel herunter, was sich auf insgesamt 108.724 Entleihungen summierte. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Erhöhung um 19.000. Am beliebtesten waren die E-Books, die mit 83 Prozent an der Spitze standen, gefolgt von den E-Audios. In der Kategorie Unterhaltung wurden die meisten Titel entliehen. Es dominierten Thriller und Frauen-Romane von Autoren wie Sebastian Fitzek, Jussi Adler-Olsen, Lucinda Riley, Sabine Ebert, Ken Follett oder Charlotte

Link. Bei den Magazinen lagen „Spiegel“, „Playboy“, „Test“ und „Für Sie“ vorn. In der Onleihe können registrierte Nutzer der Bibliotheken in Bautzen, Bischofswerda, Ebersbach-Neugersdorf, Görlitz, Hoyerswerda, Kamenz, Löbau, Ottendorf-Okrilla, Niesky, Radeberg, Radebeul, Weißwasser und Zittau kostenlos eBooks, Hörbücher, Musikdateien, Videos, Zeitungen und Zeitschriften ausleihen. Die „Rückgabe“ erfolgt automatisch, so dass keine Mahngebühren anfallen. Dank Internet und mobiler Technologien wie Tablets, Smartphones und eReader ist das Entleihen vollkommen unabhängig von Ort und Öffnungszeiten möglich. Bibliothekskunden können sich zudem sicher sein, dass es keinerlei Tracking (also niemand verfolgt, wie lange was gelesen wurde) und nervige Werbe-Einblendungen gibt. In der aktuellen Ausgabe von „Guter Rat“ (Heft 1/2019) wird das Angebot der Bibliotheken zum Entleihen von E-Books bestens bewertet.

Foto: © dbv, Janko

Kontakt: Marion Kutter
Stadtbibliothek G. E. Lessing | Lessingplatz 3
01917 Kamenz | Tel. 03578/379-283

20. Liegauer Hallencup in Radeberg

Am ersten Wochenende des Fußballjahres 2019 lockte das traditionelle Hallenfußball-Turnier im Rödertal wieder drei Tage lang in die Sporthalle am Berufsschulzentrum in Radeberg. Von Freitag bis Sonntag fanden insgesamt 9 Turniere statt und zahlreiche Mannschaften folgten der Einladung des SV Liegau-Augustusbad. Hunderte Besucher kamen und unterstützten in den verschiedenen Turnieren ihre Mannschaft.

Mit ausschließlich ehrenamtlichem Einsatz konnte ein tolles Turnier nach jedermanns Geschmack auf die Beine gestellt werden. Diesem enormen Einsatz, der an unterschiedlichsten Stellen geleistet wird, ist zu verdanken, dass es wieder ein unvergessliches Erlebnis war. Besonders die gastronomische Versorgung der Gäste, organisiert von Jan Körbitz und seinem Team, sowie mit Unterstützung von Eltern und Mitgliedern des Liegauer Vereins, verdient ein dickes Lob. Wie bereits in den vergangenen Jahren etabliert, nahmen auch die jungen Fußballer und Trainer der F- und E-Jugend der Partnergemeinde Aschheim den weiten Weg auf sich, um beim Hallenturnier des SV Liegau teilzunehmen. Vor allem für die F-Jugend des FC Aschheim hat sich die Reise gelohnt. Hier konnte zum ersten Mal ein Siegerpokal den Weg nach Aschheim antreten.



Sieger der Turniere

Freitag, 04.01.2019

B-Jugend SC Borea Dresden
Unified Interwall Dresden
Senioren Radeberger SV

Samstag, 05.01.2019

E-Jugend FSV Budissa Bautzen
D-Jugend SG Weixdorf
Männer TSV Wachau

Sonntag, 06.01.2019

F-Jugend FC Aschheim
G-Jugend Radeberger SV
Frauen Post SV Dresden

Torsten Sauer
SV Liegau-Augustusbad

Radeberg800 –

Wer erforscht die Geschichte unserer Stadt?

Junges Forscherteam gesucht!

Erfahrungen auszutauschen und im November stellen sie ihre erforschten Schätze auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.



Jugendprogramm „Spurensuche“ fördert 2019 erneut bis zu 29 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wie haben sich Menschen für meine Heimat engagiert? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welche Lebensumstände haben meine Großeltern geprägt? Was hat sich in meinem Ort über die Jahrzehnte geändert? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Nachbarn den Fall der Mauer und die Wiedervereinigung? Mit dem Programm fördert und begleitet die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 15. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden. Gesucht werden kann in der Vergangenheit des Heimatortes, des Wohnviertels, des Kiezes: Jedes Haus und jede Fassade, jeder Hinterhof und jede Grünfläche, jeder kleine Laden und jeder Bewohner hat eine Geschichte, die oft in Vergessenheit geraten ist, da sie im Verborgenen liegt. Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, hauptsächlich im Alter von 12 - 18 Jahren. Sie werden im Projektzeitraum andere Spurensucher/innen treffen, um ihre

Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November 2019. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.250 Euro. Damit können u.a. die Rechercharbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden. Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2019 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Bewerbungsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne zur Verfügung.
Susanne Kuban Tel.: 0351/323719014,
E-Mail: spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de

Ausgabe 10 von „Zwischen Großer Röder und Kleiner Spree“ erschienen

Quasi noch druckfrisch ist die neueste und 10. Ausgabe der museumseigenen Publikation „Zwischen Großer Röder und Kleiner Spree“. Erhellende Einblicke in die Welt des Aberglaubens und die Mentalitätsgeschichte vergangener Jahrhunderte gewährt uns Susanne Hose vom Sorbischen Institut in ihrem Aufsatz „Was den Klugen Mönch zu Kamenz und den Pelzmännern zu Schmölln mit Krabat verbindet. Erzählungen über Hexer und Heiler“. Ein auch heute noch aktuelles Thema behandelt der Artikel von Renate Schönfuß-Krause – Menschen, die auf der Suche nach Freiheit, in diesem Fall Glaubensfreiheit, ihre Heimat verlassen. Erzählt wird die durchaus abenteuerliche Geschichte der religiös motivierten Auswanderungsbewegung sächsischer Altlutheraner nach Nordamerika im 19. Jahrhundert. Seine Heimat verlassen auf der Suche nach Freiheit - der Freiheit der Kunst - hat auch Hans-Georg Kern aus Deutschbaselitz. Er wurde als Georg Baselitz einer der bekanntesten und anerkanntesten deutschen Künstler der



Gegenwart. Sein diesjähriger 80. Geburtstag wird national und international mit einer Reihe an Retrospektiven gefeiert. Sein Bruder Günter Kern lässt uns in zwei Beiträgen an ganz persönlichen Rückblicken und Erinnerungen teilhaben. Gemeinsam mit seinem Ko-Autor Bernd Voigtländer berichtet er von der Begegnung des Jungen Hans-Georg Kern mit dem bedeutendsten Tierfotografen der DDR Helmut Drechsler, eine Begegnung, die in dem späteren Werk des Malers ihren Widerhall finden sollte. Der Aufsatz „Der verlorene Neuhof zu Putzkau“ von Ortschronist Erhard Dietmar Lenz ist das Ergebnis akribischer Quellenrecherche und beleuchtet die Geschichte des nicht mehr existierenden Gutes in Putzkau. Es ist gleichzeitig ein großartiges Beispiel für ehrenamtliches Engagement, ohne welches die Erforschung unserer Kulturlandschaft unmöglich wäre. Ehrenamtliche Arbeit beleuchten auch zwei kurze Beiträge zur Vogelsammlung von Rainer Schütze († 2018) und den Bodendenkmalpfleger Manfred Kegel.

Pressemitteilung Museum der Westlausitz

„Wir für Liegau-Augustusbad“

Am 26. Mai diesen Jahres finden in Sachsen die Kommunalwahlen statt. So auch in Liegau-Augustusbad. Die Bürgerinnen und Bürger haben das Recht, an diesem Tage darüber abzustimmen, wer sie für die kommenden 5 Jahre im Ortschaftsrat vertritt, wer ihre Anliegen und Interessen mit Orts- und Sachkenntnis und getragen von „Gesundem Menschenverstand“ unter Beachtung der Gesetze unseres Landes zum Wohle des Gemeinlebens gegenüber dem Stadtrat, artikuliert und beschließt.

Wir, Bürgerinnen und Bürger aus Liegau-Augustusbad, stellen uns als unabhängige und unparteiliche Wählergemeinschaft zur Wahl. Wir sind der Ansicht, dass durch eine allgemeine Bürgerliste die Interessen aller Einwohner Liegau-Augustusbads bestmöglich vertreten werden können. In einem Ortschaftsrat über eine allgemeine Bürgerliste wird jeder einzelne Kandidat der Wählervereinigung nach seinem eigenen Stimmenanteil gemessen und damit wird eine grundlegende Form der direkten Demokratie erfüllt. Wir sind der

Überzeugung, dass wir uns so losgelöst von Parteinteressen auf die für unseren Ortsteil wichtigen Sachthemen konzentrieren können. Wir rufen jeden interessierten Bürger aus Liegau-Augustusbad auf, sich uns anzuschließen und als Gleicher unter Gleichen zum Wohle unserer Gemeinde zu agieren.

„Wir für Liegau-Augustusbad“ rufen auf zur Teilhabe an der Wählerliste, zur Unterstützung der Wählervereinigung durch Ihre Unterstützungsunterschrift und zur Teilnahme an der Kommunalwahl!

Zur Vorstellung des Konzeptes lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am 22.01.2019 um 19.00 Uhr ins Ortsamt nach Liegau-Augustusbad ein.

Vielen Dank!
Gabor Kühnapfel

Sport im Rödertal

9. Radeberger Hallencup

Es ist geschafft: Vom Samstag, den 12.01.2019 bis Sonntag, den 13.01.2019, präsentierte sich der Radeberger SV zu seinem ersten Teil des Hallencups wieder von seiner besten Seite. Das regionale Hallenturnier zog erneut viele begeisterte Zuschauer in seinen Bann.

Egal ob aus dem näheren Umfeld oder mit vielen Kilometern Anreiseweg; es kamen Mannschaften und Zuschauer aus jeder Himmelsrichtung.

So sorgten innerhalb von 22 Stunden Budenzauber insgesamt 47 Mannschaften an 2 Tagen zu 5 Turnieren für attraktiven und fairen Fußball. Es gab eine Menge Tore von vielen talentierten Nachwuchskickern zu bestaunen und auch das Turnier der Männermannschaften war wieder ein absoluter Höhepunkt des Budenzaubers.

Und auch der RSV ließ wieder keine Wünsche offen. Ein reichhaltiges Gastro-Angebot für die Zuschauer, tolle Pokale und Preise wiederum für die Spieler.

All dies ist natürlich nur mit vielen fleißigen Helfern möglich - deshalb ein besonderer Dank an alle Sponsoren, alle Mannschaften und an alle Zuschauer, sowie an alle Helfer und Unterstützer und an das Landratsamt mit den Hallenwarten.

Toll was entstehen kann, wenn alle so geschlossen hinter einer Sache stehen!

Nun schauen wir sehr zuversichtlich auf Teil 2 des Hallencup's, diesmal in der Turnhalle Dr.-Albert-Dietze-Straße.

Den Startschuss geben die E2-Junioren am Samstag, 8:30 Uhr.

Und hier die erfolgreichen Gewinner vom ersten Wochenende:

- Turnier G-Junioren:**
1. SSV Turbine Dresden
2. SSV Neustadt/Sachsen
3. SV Liegau-Augustusbad

- Turnier D-Junioren:**
1. Radebeuler BC 1.
2. Radebeuler BC 2.
3. SpG Ottendorf-Okrilla/Hermsdorfer SV

- Turnier 2. Männer:**
1. SC 1911 Großröhrsdorf

2. SSV Turbine Dresden
3. SG Weißig
Turnier E1-Junioren:
1. SG Weißig
2. SV Liegau-Augustusbad
3. SG Bühlau 09

- Turnier E1-Junioren:**
1. Radebeuler BC
2. SpG Dohna/Gorknitz
3. Post SV Dresden

Kathrin Voigt
Radeberger SV, Abteilung Fußball

SV Einheit Radeberg e.V.

Verlängerung der Anmeldungen zur 29. Radeberger Stadtmeisterschaft!

Die Vorbereitungen zur 29. Radeberger Stadtmeisterschaft laufen beim SV Einheit Radeberg e.V. bereits auf vollen Touren.

Um die Meisterschaft 2019 ohne größere Komplikationen über die Bühne gehen zu lassen, sind Anmeldungen bis zum 26.01.2019 möglich.

Bei diesem besonderen Kleinfeldturnier mit Tradition, wird wie jedes Jahr um den Pokal des Radeberger Oberbürgermeisters Herrn Gerhard Lemm gespielt.

Der Meister wird in einer einfachen Runde jeder gegen jeden ausgespielt. Die Mannschaftsstärke ist 6:1 plus Auswechselspieler. Gespielt wird Freitagabend während einer Spielzeit von 2x20 Minuten.

Anmeldung und Infos sind bis zum 26.01.19 beim Turnierleiter unter 03528/410790 oder zeiger.guenter@gmx.de möglich.

Nähere Informationen findet Ihr auf der Internetseite des SV Einheit unter: www.einheit-radeberg.de unter Meisterschaften.

Also bis zur Anmeldung
Turnierleiter Günter Zeiger

RSV Handballabteilung

Liebe Mitglieder der RSV-Handballabteilung! Hiermit laden wir euch entsprechend der RSV-Satzung zu unserer Wahlversammlung am 11.02.2019, 18:30 Uhr in die Aula des Berufsschulzentrums ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 18:30 Begrüßung
Feststellung Beschlussfähigkeit
Wahl des Wahlleiters
18:40 Rechenschaftsbericht
19:20 Bericht der Kassenprüfung
19:30 Anfragen / Diskussion / Zusammenfassung
Entlastung der Abteilungsleitung (AL) und Kassenprüfer
Bewerbungen für die neu AL
Ausblick/ Programm
Neuwahl der Abteilungsleitung und Kassenprüfer

Wer Interesse hat, in der Abteilungsleitung mitzuwirken, kann sich gern schon vorher unter leitung@radebergersv-handball.de melden.

Sport frei!
Abteilungsleitung Handball
Radeberger Sportverein

SV Liegau-Augustusbad „Freie Sportgruppe“

Sie wollen sportlich aktiv sein, sich mit Gleichgesinnten treffen, mit Freude bewegen und entspannen?

Wir, die Mitglieder des SV Liegau „Freie Sportgruppe“, nutzen seit 6 Jahren die optimalen Bedingungen in der Sporthalle des Epilepsiezentrums. Die Nachfragen nach einer Teilnahme am Übungsbetrieb haben sich in den letzten Wochen gehäuft. Deshalb wollen wir ab dem 8. Januar 2019 weiteren sport- und bewegungsinteressierten Einwohnern von L.-A. die Möglichkeit geben, an unseren Übungsstunden teilzunehmen.

Was? - Gesundheitssport (eine Kombination aus Rückengymnastik, Herz-Kreislauf- Training, Dehnung- und Entspannungsübungen)
- im Sommer Nordic Walking

Wo? Sporthalle des Epilepsiezentrums in Kleinwachau

- Wann? 1. Gruppe: dienstags, 18:15 - 19:15 Uhr
2. Gruppe: dienstags, 19:30 - 20:30 Uhr

Interessierte melden sich bitte direkt bei Sylvia Klett - Handy 0172/850 2817



Vom 21. bis 26. Januar 2019

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke
Hackepeter
mageres Schinkenfleisch, 30% fettreduziert
-19%
0,75 €
pro 100g

Kasslerkamm
ohne Knochen, roh gepökelt und heiß geräuchert
-22%
0,69 €
pro 100g

In der Wursttheke
Metzgerkochschinken
mit Schwarte und leichter Fettauflage, gegart
-16%
1,59 €
pro 100g

Appetiter
sehr fein und streichzart, ca. 125g-Stück
-16%
1,30 €
pro Stück

Für Grill und Pfanne
Schaschlik
Schnitzfleisch, Schweineleber und Kasselerbauch
-16%
1,04 €
pro 100g

Salat der Woche
aus der Feinkost-Manufaktur
Pulsnitz Pulled Chicken
-12%
1,49 €
pro 100g

PREIS-KRACHER

Riesenbockwurst

im Schweinedarm, rauchfrisch, knackig, 150g-Stück

1,10 €
Pro Stück

MONATSKNALLER JANUAR

sächsische Soljanka oder Kartoffelsuppe



hausgemacht, küchenfertig, 400g-Rolle
-17%
1,90 €
pro Stück

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Abbildung ähnlich!

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Unser Wochenangebot vom 21.01. bis 27.01.2019

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 21.01.	Geschnetzeltes „Stroganov“ mit Rindfleisch dazu Reis	Linseneintopf mit 2 Wienern	Spinat-Dinkel-Medallion dazu Püree und Weißkrautsalat	Salat 1 - 3,80 € Chiefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hirtenschnitz, geleebeier Käse und Joghurtressing
Di. 22.01.	Gef. Schweineschnitzel dazu Mischgemüse, Kartoffeln und Bratensoße	Hühnerfrikassee dazu Reis	Gemüse-Nuggets dazu Käsesoße	Salat 2 - 4,00 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei, Joghurtressing
Mi. 23.01.	Spaghetti mit Bolognese	Puten-Frikadellen dazu Bohnen, Püree und Geflügelsoße	Reisauflauf, pikant mit Spinat, Mais und Käse überbacken dazu einen Becher Joghurt	Salat 3 - 4,00 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Mais, Paprika, Ei, Fetwürstel und Joghurtressing
Do. 24.01.	Sülze mit Remoulade, Bratkartoffeln und Rohkostbeilage	Wurstgulasch mit Paprikastreifen dazu Reis	Milchreis dazu Zucker, Zimt und Apfelmus	Salat 4 - 4,20 € Erbensalat Erbisen, Tomate, Champignons, Apfel und Zitronen
Fr. 25.01.	Leberkäse gebacken dazu Spiegelei, Kartoffeln und Bratensoße	Seelachs „Natur“ dazu Brokkoli, Püree und Senfsoße	Wirsingauflauf mit Feta vegetarisch dazu einen Becher Joghurt	
Sa. 26.01.	Muschelnudelsuppe mit Geflügelfleisch dazu Banane	Angebot 1 4,90 € / Senior 3,80 €		
So. 27.01.	Putenrollbraten dazu Blumenkohl, Kartoffeln und Geflügelsoße	Radeberger Biergulasch dazu Sauerkraut und 3 Knödel		
Dessert - 1,30 € Ananas-Creme	Angebot 2 6,40 € / Senior 4,60 €			
	Forelle „Müllerin“ Art dazu Rotkraut und Butter-Kartoffeln			

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweis: Bis 7 km frei Haus.
7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung.
Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

FLINKE PFANNE
TIER & HOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

Musicalwerkstatt vom 18.-22. Februar 2019

Ein Projekt des Klanghaus e.V.

Musik auf lebendige Weise erkunden, die Vielfalt und Bandbreite kennenlernen und die Freude und Lust am Musizieren erfahren, dass sind die Eckpfeiler des Klanghaus e.V. Radeberg. Hier lernen Kinder und Jugendliche auf lebendige Weise durch ein Unterrichtsangebot jedweder Art und werden durch konkrete Projekte gezielt gefördert.

Menschen schnell identifizieren, insbesondere all jene, für die die musikalische Praxis nicht selbstverständlich ist. Kinder und Jugendlichen aus Radeberg und Umgebung kommen zusammen, um ein Musical im Rahmen einer intensiven Werkstattwoche zu erarbeiten und dies vor einem kulturinteressierten Publikum aufzuführen.

Musikalisch geleitet wird die Projektarbeit dabei von Kantor Rainer Fritsch, unterstützt von Jörg Kandl (Musikpädagoge) und 2 Schülerinnen des Humboldtgymnasiums.

Musicalwerkstatt 2019

Ein Projekt des
Klanghaus e.V. Radeberg
Wolltest du schon immer mal selbst in einem Musical mitwirken?

Klanghaus e.V. bietet dir die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden. Wenn du zwischen 8 und 14 Jahre alt bist, gern singst, Theater spielst oder tanzt, oder auch nur einmal etwas ganz anderes ausprobieren willst, so bist du herzlich eingeladen.

Wann: 18.-22. Februar 2019, täglich von 9.30-16 Uhr
Wo: Ev.-Luth. Gemeindehaus Radeberg, Pulsnitzer Straße 8

Anmeldung, Kosten und Rückfragen
unter info@klanghaus-radeberg.de



Die Werkstattwoche wird in den Winterferien der Schüler vom 18.-22. Februar 2019 stattfinden.

Der erste Tag dient der Selbstfindung der Einzelnen - sowohl als Teil der Gruppe, als auch im Musical. Es sollen erste Erfahrungen mit dem musikalischen und thematischen Repertoire des Musicals gesammelt, erste Konzepte der Umsetzung entwickelt, sowie Identifikationspotential mit dem Werk vermittelt werden.

Im weiteren Verlauf der Woche werden sich die Kinder und Jugendlichen musikalisch dem Musical nähern, sodass dieses dann, die gemeinsame Woche abschließend, aufgeführt werden kann.

Zielstellung: In erster Linie sollen junge Menschen aktiv an die Auseinandersetzung mit Musik herangeführt werden mit dem Ziel, die Relevanz musikalischer Tätigkeit im Leben dieser Heranwachsenden zu steigern. Auf spielerische Weise werden wichtige Fähigkeiten für das weitere Leben wie z.B. Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Selbstdisziplin und Kreativität fast nebenbei erlernt. Theaterspielen und Singen bedeuten ein umfassendes und unmittelbares musikalisches und menschliches Erlebnis, das die kognitiven, kreativen, ästhetischen, musikalischen und sozialen Fähigkeiten beeinflusst und fördert.

Ein weiteres Motiv ist, die Kulturlandschaft Radeberg und Umland durch aktive kulturelle Breitenarbeit zu bereichern und zu vielfältigen.

Text: Red., Quelle: Klanghaus e.V.

www.tierarztpraxis-ehrllich.de

TIERARZTPRAXIS Langebrück

Dr. med. vet.
Mathias Ehrlich Tierarzt

Beratung - Qualität - Kompetenz - Vertrauen

Lessingstraße 23 • 01465 Dresden
Telefon 035201 7300 • Telefax 035201 730270
info@tierarztpraxis-ehrllich.de

• Ultraschall • Röntgen • Blutanalyse
• Osteosynthese • EKG • Geriatrie • Lasertherapie
und -chirurgie • Zahnbehandlung
• Auslandsberatung • Endoskopie • Tierpension

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Montag bis Freitag 16.00 - 19.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

Veranstaltungsplaner 2019 in und um das Rödertal

Januar, Februar & März

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
20.01.2019	15.00 Uhr	"Schlossbergungen im Spiegel der Denkmalpflege" Vortrag	Seifersdorfer Schloss
26./27.01.2019		9. Hallencup des RSV - Teil 2	Sporthalle des BSZ Radeberg
01.02.2019	19.00 Uhr	Skat- und Rommé-Abend	Seifersdorfer Schloss - Kleiner Saal
03.02.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf anschl. Vortrag	Seifersdorfer Schloss
23.02.2019	10.00 Uhr	Pflegeinsatz im Seifersdorfer Tal	Pflegestützpunkt im Tal
01.03.2019	19.00 Uhr	Weltgebetstag "Slowenien"	Lomnitz Pfarrhaus
04.03.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf	Seifersdorfer Schloss
08.03.2019		14. Turnier der Männerballette	Arnsdorf Saal Krankenhaus
16.03.2019		Tag der Ausbildung	Radeberg - BSZ Robert-Blum-Weg
22.03.2019	20.00 Uhr	Kino im Schloss Seifersdorf	Schloss Seifersdorf
23.03.2019		Pappnasennachlese / Auskehr	Fischbach Dorfgemeinschaftshaus
23.03.2019	10.00 Uhr	Pflegeinsatz im Seifersdorfer Tal	Pflegestützpunkt im Tal

www.happy-buddy.de

Tel. 0163 / 716 22 17
Hundeservice und Training
Geführte Hundewanderungen

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Schwester U. Böhm

Inh. Peggy Böhm/Yvette Püschel GbR

Hauptstr. 57 01454 Radeberg



Was tun Sie, wenn sich Ihre Lebenssituation verändert und Sie auf Pflege angewiesen sind?

Da ist es gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die mit ihrer Erfahrung und Professionalität helfen, diese veränderte Lebenssituation zu meistern und das in Ihrer gewohnten heimischen Umgebung.

Grund- und Schwerstpflege
Beratung und Beratungsbesuche
Behandlungspflege

Vermittlung von:
Hauswirtschaftlicher Versorgung
Essen auf Rädern
Wäscheservice
Hausnotruf
Med. Fußpflege und Friseur

Sind Sie interessiert?
Dann rufen Sie uns doch einfach an.
Tel. 03528/ 41 17 05

TAG und NACHT
erreichbar

Karnevalsclub Arnsdorf e.V.

Mit Maulwurf, Regenwurm und
Zwerg zieht AKA in den Tanneberg! 46. Saison

Infos unter www.kca-online.de

Die Termine
des
Veranstaltungsplaners
entsprechen
dem derzeitigen Stand
der Bekanntgabe -
16.01.2019

April, Mai & Juni

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
07.04.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss mit Familienfest "Der Park erwacht"	Seifersdorfer Schloss & Park Seifersdorf
12.04.2019		Rosso-Majores-Preis	Radeberg Ratssaal Rathaus
13.04.2019	10.00 Uhr	Pflegeinsatz im Seifersdorfer Tal	Pflegestützpunkt im Tal
20.04.2019		Ostertanz anlässlich 25 Jahre Kulturverein Seeligstadt	Seeligstadt Erbgericht
21.04.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst für Groß und Klein (Ostereiersuchen)	Kirche Lomnitz
26.04.2019	20.00 Uhr	Vortrag "Reise durch Amerika"	Seifersdorfer Schloss
27.04.2019	16.00 Uhr	THAL Blütenlese - Konzert Kammerweltmusik	Festwiese des Seifersdorfer Tales
28.04.2019	10-18 Uhr	Kreativmesse - Handmade & Designmarkt	Radeberg Sportplatz / Pulsnitzer Straße
28.04.2019		Immer hereinspaziert - Tag der offenen Tür	Radeberg Taubblindendienst
03.-05.05.2019		Frühlingsfest des Dorfclub Seifersdorf e.V.	Seifersdorfer Schlosspark
05.05.2019		Bambiniturnier des LSV	Lomnitz Waldsportpark
05.05.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf	Seifersdorfer Schloss
11.05.2019		Saisonöffnungsparty Karswaldbad	Arnsdorf Karswaldbad
11.05.2019	14-18 Uhr	4. Schaf-Woll-Lenz	Wachau Museumsscheune
13.-17.05.2019		Jubiläumswoche 65 Jahre Kita „Max und Moritz“	Radeberg Kita Max und Moritz
17.05.2019		Kinder- und Familienfest (Themenschwerpunkt "Radeberg")	Radeberg Kita Alex Wedding
18.05.2019		5. Brückenfest / Familienfest	Großerkmannsdorf Ortsmitte
24./25.05.2019		Unimoto & Raindays Arnsdorf Road Eagles	Vereinsgelände Kleinwolmsdorf
25.05.2019	15.00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung "Entfaltung. Land & Leute"	Wachau ORLA e.V. - Barockschloss
26.05.2019		Stadtrats- / Kommunalwahlen	
27.-29.05.2019		Projektwoche 800 Jahre Radeberg	Grundschule Süd Radeberg
28.05.2019	15.30-18.00 Uhr	Tag der offenen Tür an der Heideschule	Heideschule Radeberg
29.05.2019		Heidelauf Klasse 1 - 10 Radeberg	Heideschule Radeberg
29.05.-02.06.2019		Festwoche 800 Jahre Radeberg	Zentrum Radeberg



2.06.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf	Seifersdorfer Schloss
07./08.06.2019		Pfingstturnier des LSV	Lomnitz Waldsportpark
09.06.2019	10-12 Uhr	Pfingstkonzert im Seifersdorfer Tal	Seifersdorfer Tal Festwiese
10.06.2019		Pfingstfußballturnier des Dorfclub Seifersdorf e.V.	Seifersdorfer Schlosspark
13.06.2019	11-12 Uhr	Zuckertütenfest für die ABC-Schützen	Radeberg Marktplatz
15.06.2019	10-18 Uhr	9. Knorpelschänken-Enduro	Liegau-Augustusbad ehem. Kurbad
15.06.2019	10.00 Uhr	Pflegeinsatz im Seifersdorfer Tal	Seifersdorfer Pflegestützpunkt im Tal
15./16.06.2019		Waldfest	Kleindittmannsdorf Lauterbachtal
16.06.2019	14-20 Uhr	Pfarrhoffest	Lomnitz Pfarrhof
16.06.-06.07.2019		Tschernobylkinder in Radeberg	
18.06.2019	17.00 Uhr	Botanische Führung Seifersdorf	Treff Parkplatz Seifersdorf
22.06.2019		Sommersonnenwendfeier	Seeligstadt Sportplatz
22./23.06.2019		Ritterfest für Kinder	Lomnitz Pfarrhof
29.06.2019		300 Jahre Liegau & 130 Jahre Kleinwachau	Radeberg Liegau/Kleinwachau
29.06.2019		Schul- und Gemeindefest Großerkmannsdorf	Grundschule Großerkmannsdorf
29.06.2019		Sommersonnenwendfeier Seifersdorf	Steinberg Seifersdorf
28.-30.06.2019		Badfest / 85 Jahre Karswaldbad	Arnsdorf Karswaldbad

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
07.07.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf	Seifersdorfer Schloss
26-28.07.2019		Familienangelfahrt nach Waldheim des Angelclub Rödertal e.V. (nicht nur für Mitglieder) auch zum Schnuppern	
03.08.2019		2. Public Viewing der Kaisermania aus Dresden	Seeligstadt Sportplatz
03.08.2019	ab 19.00 Uhr	Mondscheinbaden	Wachau Freibad
10.08.2019	19.00 Uhr	Radeberger Schlossnacht	Radeberg Schloss Klippenstein
10.08.2019	16.00 Uhr	Thalfest mit Konzert "Pans Wiederkehr"	Seifersdorfer Festwiese
23.08.2019	19.00 Uhr	"Internationale Liedertour" Kirchbauverein Wachau e.V.	Wachau Pfarrhof Wachau O66
23.-25.08.2019		8. Fußballfest des RSV	Radeberg Vorwärtsstadion
30.08.-01.09.2019		Dorffest Leppersdorf	Leppersdorf Festplatz
31.08.2019		Ortsmeisterschaften des LSV	Lomnitz Waldsportpark

Juli & August

Jörg Kühnel

Raumausstattermeister

Gardinen • Fußbodenbeläge • Rollos
Polsterarbeiten • Markisen • Jalousien
einfach schöner wohnen

01454 Radeberg, Schillerstraße 28
Telefon 03528/ 443 537

NO1
MODE EXPRESS

WSV

WINTERSCHNÄPPCHEN
... EISKALT REDUZIERT!

Radeberg
Hauptstr. 34
Inh. Simone Röthig
Montag bis Freitag
9.00-18.00 Uhr
Samstag
9.00-12.00 Uhr

**JETZT
GEHT'S
LOS**

www.modeexpress-online.de



FORSTHAUS
Luchsenburg

Hotel • Restaurant • Ausflugsziel
An der Luchsenburg Nr. 1 • 01896 Ohorn
Tel.: 035955 / 7 23 14 • Fax: 035955 / 7 77 48

Bauden- abend

am 09.02.2019 ab 18.00 Uhr

Wir bitten um Vorreservierung.

Eintritt 5,- €

www.forsthaus-luchsenburg.de • info@forsthaus-luchsenburg.de

Veranstaltungsplaner 2019 in und um das Rödertal

September & Oktober

Datum	Zeit	Veranstaltung
01.09.2019		27. Gartenfest im Botanischen Blindengarten
01.09.2019		Landtagswahlen
07.09.2019	10.00 Uhr	Pflegeeinsatz im Seifersdorfer Tal
08.09.2019	10-18 Uhr	Tag des offenen Denkmals
08.09.2019	ab 11.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals mit Finissage - ORLA e.V.
08.09.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss zum T.d.o. Denkmals / Schlössertour
14.09.2019		Saisonabschlussparty
14.09.2019		Brauereifest Radeberg Brauerei
14./15.09.2019		LEGO-Wochenende für Kinder (Kirchgemeinde) Lomnitz
21.09.2019	14-24 Uhr	Vereinsfest 27 Jahre Wunderland
22.09.2019	ab 14.00 Uhr	Erntedank & ab 16.00 Uhr Konzert mit Gerhard Schöne
28.09.2019		Entzünden des Ilympischen Feuers
02.10.2019	18.00 Uhr	Eröffnung Ausstellung 90 Jahre Volksheim (Chronikgruppe)
03.10.2019	10-14 Uhr	Erlebniswanderung für Familien (Wanderwegewart R. Menzel)
04.-06.10.2019		Girmsd & Moritzrennen
05.10.2019	ab 18.00 Uhr	Rock im Herbst
06.10.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf / Vortrag im Anschluss
02-06.10.2019		90 Jahre Volksheim Lomnitz (u.a. Volksheim)
25.10.2019	17.00 Uhr	Abendwanderung mit Kindern anschl. Familienkino im Schloss
26.10.2019		Oktoberfest
30.10.2019		Halloweenparty des Dorfclub Seifersdorf e.V.

Datum	Zeit	Veranstaltung
03.11.2019	14-17 Uhr	Offenes Schloss Seifersdorf
09.11.2019	10.00 Uhr	Pflegeeinsatz im Seifersdorfer Tal
09.11.2019	20.00 Uhr	Herbststanz mit Livebands und DJ Nickl
10.11.2019	16.30 Uhr	Martinsfest mit Lampionumzug
11.11.2019	17-19 Uhr	Martinsfest
19.11.2019	19.00 Uhr	Vortrag von Bürgermeister Veit Künzelmann
30.11.2019		Zipfelmützenmarkt
30.11.2019	ab 17.00 Uhr	Glühweinprobe zur 17. Lomnitzer Hofweihnacht
01.12.2019	ab 12.00 Uhr	17. Lomnitzer Hofweihnacht
07.12.2019		Weihnachtsmarkt
07.12.2019	14-18 Uhr	10. Nikolausfest Wachau
07.12.2019	16.00 Uhr	Adventskonzert
08.12.2019	14-17 Uhr	T.d.o.T. und Weihnachtsmarkt Leppersdorf
14.12.2019	15-19.30 Uhr	Weihnachts-Schauturnen des RSV Abt. Turnen
15.12.2019	14-18 Uhr	Advent im Schloss Seifersdorf
21.12.2019		Wintersonnwendfeier
21.12.2019	14-18 Uhr	5. Dorfweihnacht
21.12.2019		Wintersonnenwende des Dorfclub Seifersdorf e.V.
21.12.2019		10. Lichterfahrt
27.12.2019	13.00 Uhr	Doppelkopfturnier
27.12.2019		Doppelkopfturnier des LSV
31.12.2019		Silvestertanz

November & Dezember

Bei uns sind Sie nicht nur eine Nummer, sondern haben einen Namen!



Der ideale Nebenjob für rüstige Senioren, Vorruckständer und Schüler (ab 13 Jahre)!

Wir suchen **Zeitungszusteller (m/w)**

**Radeberg | Wachau
Arnsdorf | Langebrück**

Interessiert?! - Dann melden Sie sich!

die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528 / 44 23 01, Fax 03528 / 44 22 91
oder Mail zeitung@die-radeberger.de



Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

seit **20 Jahren**
der **Immobilien spezialist**
in **Radeberg und Umgebung**

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

WBG RADEBERG
Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG
Heidestraße 2/4, 01454 Radeberg
Tel. 03528 408130
www.wbg-radeberg.de

2 Zimmer, Küche, Bad...
Meine Wohnung in Radeberg hat alles, was ich brauche.

UMZUG

Ich werde Radeberger.

Ort
Radeberg Taubblindendienst / Storchennest

Seifersdorf Pflegestützpunkt im Tal
Wachau Museumsscheune
Barockschloss Wachau
Seifersdorf Schloss
Arnsdorf Karswaldbad

Kirche Lomnitz
Wachau Vereinsgelände
Kirche Lomnitz
Fischbach Festplatz
Lomnitz Volksheim
Grünberg Start & Ziel Grünberg Rastplatz Ochsenbude
Fischbach Festplatz
Feldschlößchen Gelände ehem. Knorpelschänke
Seifersdorf Schloss
Lomnitz Volksheim
Seifersdorf Schloss
Seeligstadt Erbgericht
Seifersdorf Vereinsräume im Schlosskeller Seifersdorf

Ort
Seifersdorf Schloss
Seifersdorf Pflegestützpunkt im Tal
Kleinwachau Werkstatssaal Kleinw. Werkstätten
Lomnitz Kirche
Seifersdorf Kita
Seifersdorf Schloss
Arnsdorf Karswaldbad
Lomnitz Körners Dreiseitenhof
Lomnitz Körners Dreiseitenhof
Seeligstadt Erbgericht
Grundschule und Turnhalle Wachau
Seifersdorf Schloss
Grundschule und Turnhalle Leppersdorf
Radeberg Sporthalle Dr.-Albert-Dietze-Straße
Seifersdorf Schloss
Arnsdorf Karswaldbad
Wachau Museumsscheune
Seifersdorf Vereinsräume im Schlosskeller
Leppersdorf
Seeligstadt Erbgericht
Lomnitz Waldsportpark
Seeligstadt Erbgericht

Weitere Tipps & Termine finden Sie auch in unseren wöchentlichen Zeitungsausgaben.

Studienkreis Die Nachhilfe
Jetzt 4 Stunden GRATIS testen!
* 4 x 45 Minuten als 2 Doppelstunden in der kleinen Lerngruppe.
Radeberg, Gewerbeb., Heidestr. 70
Gebäude 223, Tel.: 03528/4553670
Wir sind für Sie da: Di-Do 14-16 Uhr

2-RWhg mit exklusiver Einbauküche, 65 m² m. Stellplatz, TV, Internet, 350,- € KM + 149,- € NK
Tel. 0151 / 56 36 07 29

Wir suchen einen Mitarbeiter für Logistik/Kommissionierung auf 450 Euro Basis welcher flexibel einsetzbar ist und aus dem Raum Radeberg bzw. 10 km Umkreis kommt. Gabelstaplerschein sollte vorhanden sein. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte telefonisch bei **EX-CON-EAST GmbH** unter Tel. 03528 / 4150-0.

Kindersachen Flohmarkt
16. März 2019 / 14.00 - 17.00 Uhr
in der Kita "Am Sandberg", 01454 Radeberg
Anmeldungen & Infos unter: flohmarkt@fv-kita-am-sandberg.de



Pulsnitztal-Reisen

Ihr Partner für Bus-, Flug- und Pkw-Reisen
Gewerbepark 1 - 01920 Haselbachtal OT Reichenbach
Telefon: 035795/386-0 - reichenbach@pulsnitztal-reisen.com

Fax: 035795/386-14
www.pulsnitztal-reisen.de
Julius-Kühn-Platz 14 - 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955/45545 - pulsnitz@pulsnitztal-reisen.com

Freuen Sie sich auf das neue Reisejahr 2019

18.02.	Bad Schlema - 6 Std. Baden & Wohlfühlgetränk	43,-€	Ostsee - Urlaub genießen, Erholung & Entspannung nach Ihren Wünschen!
18.02.	Ausflug mit RL, Mittagessen, Kaffeetrinken, Getränke	44,-€	4* IFA - Ferienhotel Binz Morada Hotel Kühlungsborn
22.02.	Berlin exkl. Kaffeetrinken, Fernsehturm, Rundfahrt	59,-€	24.02. - 01.03. 6 T. ab 455,-€ HP
27.02.	Böhm Blasmusik, Mittagessen Kaffeetr., Show	56,-€	17.03. - 23.03. 7 T. ab 485,-€ HP
05.03.	Das Krimikonzept mit Schuss - mit „Tom Pauls“	79,-€	19.05. - 24.05. 6 T. ab 499,-€ HP
08.03.	Frauentag: Mittagessen, Kaffeetrinken, Abendessen	49,-€	
09.03.	Frauentag Berlin: Musical „Tanz der Vampire“	ab 97,-€	
09.03.	und Berlin: Friedrichstadtpalast mit Kaffeetrinken	103,-€	

Schöne Panoramafahrten inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken & Getränk.
Busfahrer & Hostessen verwöhnen Sie! 29. Januar, 05. Februar & 21. Februar je 49,-€

Grüne Woche - Berlin: 18.01. - 27.01.
inkl. Bordservice durch unsere freundlichen Hostessen, Eintritt & Wohlfühlgetränk 38,-€ / Rufen Sie uns einfach an!

Neue Reisen mit Konzert - Abenden

08.03. - 09.03.	2 T. Treff Hotel Oberhof m. Mittagbuffet u. „Musikalische Reise um die Welt“	185,-€
28.03. - 31.03.	4 T. Südtirol m. Konzert, Schifffahrt Gardasee, Weinprobe im Schloss	399,-€
29.03. - 31.03.	3 T. Hotel Fichtelberg mit „De Hutzenbossen“ und einen Ausflug Prag	199,-€
04.04. - 07.04.	4 T. Tolles Strandhotel Travemünde, am Meer mit Konzert u. Ausflügen	389,-€

Wunderschöne Osterüberraschungen - Wir laden Sie ein!

19.04. - 23.04.	5 T. Frühlingserwachen in den Bergen von Südtirol mit tollem Programm	489,-€
19.04. - 22.04.	4 T. Ostern im schönem 4* Maritim Hotel Magdeburg m. Überraschungen	495,-€

Reisen in den schönen Frühling hinein

01.03. - 03.03.	3.T. Familienbaden im größten Aquapalace Europa's in Prag, 4* Hotel - 2 x Ü/F	269,-€
01.03. - 03.03.	3 T. Das Goldene Prag erleben, 4* Hotel 2 x Ü/F, Stadtbesichtigung, Freizeit	229,-€
05.04. - 12.04.	8 T. Traumfahrt Südfrankreich: Provenc & Camargue, schon sehr gut gebucht	880,-€
12.04. - 15.04.	4 T. Tulpenblüte in Holland im 4* Hotel mit Blumenkorso und Grachtenfahrt	450,-€
23.04. - 07.05.	15 T. Kururlaub - Hotel Adam & Spa mit guten Leistungen, gehobener Klasse	685,-€
23.04. - 28.04.	6 T. Eine besondere Fahrt an den Gardasee mit Ledrose - Hotel in Limone	589,-€
24.04. - 02.05.	9 T. Minikreuzfahrt n. Barcelona, einem Tag auf See, viele Erlebnisse vor Ort	899,-€
28.04. - 03.05.	6 T. Musik, Wein, Schifffahrt u. viel Spass am Balaton Hotel Superior Annabella	499,-€
02.05. - 05.05.	4 T. Interessante Minikreuzfahrt Ostsee: 4 Tage - 4 Länder mit Öresundbrücke	420,-€
09.05. - 13.05.	5 T. Schottenküller mit gutem Hotel in Glasgow und einmaligen Highlights	529,-€
10.05. - 12.05.	3 T. Hafengeburtstag Hamburg & Bremen, die schönsten norddeutschen Städte	279,-€
12.05. - 17.05.	6 T. Tiroler Zugspitz Arena m. atemberaubendem Panorama zur Zugspitze	494,-€
15.05. - 20.05.	6 T. Masurische Seenplatte mit Schifffahrt und Stadtrundfahrt in Warschau	649,-€
22.05. - 26.05.	5 T. Unvergesslich: ganztäg. Schifffahrt - istrisches Meer inkl. Köstlichkeiten	489,-€
02.06. - 08.06.	7 T. Mit 3 Zügen & 1 Bus - von den Alpen bis ans Mittelmeer nach Nizza	949,-€

Erkundigen Sie sich in unseren Reisebüros, wir freuen uns auf Sie!

CAFÉ „Flair“ & BIERGARTEN

Inhaber: Robin Röthig

Zum 2. Mal herrscht Winterstimmung am Café Flair mit Puppentheater von & mit Marco Vollmann

Am Sonntag, den 27.01.2019 laden wir ab 13.00 Uhr zu...

... Glühwein & anderen leckeren Heißgetränken
... Bratwurst ... Knüppelkuchen am Lagerfeuer ein.

Spielzeit Puppentheater:

ca. 15.00 Uhr Eintritt: Kinder 3 € | Erwachsene 5 €
(bei Bedarf gibt es eine zweite Spielzeit)

Um Vorreservierung wird gebeten (Tel. 03528/2292490)

Pulsnitzer Straße 67a | 01454 Radeberg
Öffnungszeiten: Mo - Ruhetag Di - Sa 8.00 bis 18.00 Uhr | So 13.00 bis 18.00 Uhr

Service ganz in Ihrer Nähe

Sat-Anlage defekt?

Satmontage
Wir planen, montieren,
installieren und reparieren.

EP:Elektronik Richter
Radeberger Straße 32, Wachau, Tel. 03528-441257

-Aus schön macht Schöner.-

Karsten Eckert
Ihr Malermeister
Jagdweg 33 • 01454 Großberkmannsdorf
Tel. 0172 - 4585377
info@malermester-karsten-eckert.de

**PARKETT
FRITZSCH**

Galileiweg 13
01454 Radeberg
Tel.: 03528 / 45 29 19
Fax: 03528 / 45 29 20
Handy: 0170 / 866 13 39

Parkettverlegung, schleifen und versiegeln

ANDREAS SCHNEIDER
Dachdeckermeister

01454 Wachau, Teichstr. 43
Tel. 03528/ 44 59 17
01920 Steina, Hauptstr. 75a
Tel. 035955/ 851-0
mail: AS.Wachau@t-online.de

Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar
Einblasdämmung • VELUX®-geschulter Betrieb

**GAS - WASSER - HEIZUNG
KOMFORTBÄDER**

GÖPFERT

Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik
Am Feldhaus 1 - 01454 Liegau-Augustusbad
Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04

Zumpe
Entsorgungs- & Verwertungs- GmbH

Entsorgung von Bauschutt,
Sperrmüll, Industrieabfällen
und Grünschnitt
Ankauf von Buntmetall
Schrott und Papier usw.

Lieferung von Sand,
Kies und Splitt

PC-Service und Werkstatt

Professionelle Datensicherung mit
Soft- und Hardwarelösungen
Telefon: 03528 - 452 807

Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

**Radeberger
Dachdecker
Teich & Voigt GmbH**

Am Gewerbegebiet 13
01477 Arnsdorf
Tel. 035200/20 666
info@radebergerdachdecker.de

SCHMIDT GRUPPE

Alle Hauptstraße 23 - 01454 Großberkmannsdorf

Schmidt Erdbau GmbH
Tel. 03528 / 48 12 0
www.schmidt-erdbau.de

SCHMIDT - ZIEGEL - HAUS
Tel. 0351 / 40 43 816
www.schmidt-ziegelhaus.de

RBM
Tel. 03528 / 41 72 47

Schreibwaren - Textildruck & Werbung

Alles für die Schule

KOPIEREN, DRUCKEN, LAMINIEREN ...

Unser Tipp für's ganze Jahr:
Buchumschläge maßgeschneidert ohne Schadstoffe,
wieder abnehmbar, ohne Rückstände (auch vor Ort in Schulen)

Hauptstraße 16 • 01454 Radeberg
e-mail: extraprint@online.de Telefon: 0 35 28 / 22 99 514

**Neumann's
Hundetagesstätte**

Forststraße (Sportplatz, Fun-Fun)
01328 Dresden-Weißig
Telefon 0173 - 4 33 54 16
www.neumanns-hundetagesstaette.de

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 14.00 - 15.00 Uhr Welpenspielstunde

Die Basis-Energieberatung der Verbraucherzentrale seit 1.1.2019 kostenlos

Alle Beratungen der „Energie-Checks“ kosten nun einheitlich 30 Euro und somit können Verbraucher noch einfacher etwas für den Klimaschutz tun. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale berät seit dem 1. Januar 2019 kostenlos in allen Beratungsstellen. Auch den „Basis-Check“ führen die Berater nun ohne Zuzahlung beim Verbraucher durch. Die Preise für die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht und kosten nur noch 30 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostet tatsächlich deutlich mehr. Der Wert eines „Solarwärme-Checks“ beträgt beispielsweise 422,45 Euro. „Mit höchstens 30 Euro Zuzahlung übernehmen Verbraucher nur einen kleinen Teil des Gesamtbetrages, den weit aus größeren Anteil zahlt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.“, erläutert Dr. Christiane Dudda, Gesamtprojektleiterin Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale findet online, telefonisch oder

im persönlichen Gespräch statt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentraleenergieberatung.de oder unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Über uns: Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Verbraucher mit derzeit über 550 Energieberatern und an mehr als 800 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 100.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energie sparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 50 km Länge voller Steinkohle entspricht.

PM: Energieberatung

Wissenswertes von Henry Lehmann

Hinterm Radeberger Friedhof

Eine Art Hochplateau erhebt sich oberhalb vom Tal der Großen Röder in Höhe der Talmühle. Knapp über die 260 Meter ragt die Fläche über den Meeresspiegel auf. Da hinter dem Radeberger Friedhof nur landwirtschaftliche Fläche liegt, ergeben sich ganz viele Sichtvarianten. Diesen Aussichtspunkt auf dem Stadtgebiet von Radeberg sollte man unbedingt einmal besuchen. Zum Aussichtspunkt geht es günstigerweise vom Radeberger Ortsteil Lotzdorf aus in die Landschaft. Gegenüber der Landpension Fam. Hennig auf der Lotzdorfer Straße verläuft die Strecke an den Aussichtspunkt. Nach dem letzten Grundstück, einem Bauernhof, gibt es nur noch einen unbefestigten Feldweg. Man gelangt auch vom Hinterausgang des Radeberger Friedhofs zum Sichtfeld. Das Panorama von der Hochfläche ist beeindruckend. Zuerst geht der Blick über den Ostteil der Dresdner Heide. Es schließt sich an die Ortschaft Liegau-Augustusbad. Das Tal der Großen Röder und der Silberberg sind zugleich die folgenden Sichtbereiche. Ganz am Horizont in nördlicher Richtung erhebt sich der 413 Meter hohe Keulenberg. Im Vordergrund sieht der Betrachter die Landwehr, welche für Radeberg einen bedeutenden historischen Hintergrund darstellt. Nach Süden kommt sogar das Schönfelder Hochland ins Blickfeld. Durch die Nähe des Aussichtspunktes zum Stadtkern kann man einen Großteil des Radeberger Stadtgebietes betrachten. Heraus sticht dabei die Kirche im Zentrum sowie das Firmengelände der Radeberger Brauerei. Leider gibt es aber keine optischen Hinweise, Markierungen oder Schilder, welche auf den Aussichtspunkt aufmerksam machen. Ein Stadtplan von Radeberg ist jedoch ein gutes Hilfsmittel.

Eine Karswaldrunde

Zwischen den Dörfern Fischbach, Wilschdorf, Dittersbach, Arnsdorf, Rossendorf und Großberkmannsdorf erstreckt sich der Karswald. Mit der anschließenden Harthe umfasst er eine Fläche von 547 Hektar. Die geologische Grundlage des Karswaldes bilden Kies- und Sandablagerungen der Schmelzwässer des Pleistozäns. Dabei werden fast ebene Formen und schwach geneigte Kuppen hinterlassen. Bis auf eine Höhe von 290 Meter über NN gelangt die Landschaft. Vom Parkplatz am Arnsdorfer Bahnhof beginnt die kleine Karswaldrunde. Hier stehen auch Tafeln und Wegweiser, welche eine gute Übersicht zu den Wanderstrecken liefern. Zunächst geht es auf dem Karswaldrundweg (Kennzeichnung grüner Punkt) bis zur Schutzhütte am H-Weg. An der Schutzhütte gibt es nochmals die Möglichkeit zur Orientierung, denn die Übersichtskarte zeigt das komplette Gebiet des Karswaldes. Hier wird der Karswaldrundweg verlassen und es geht entlang des markierten Wanderweges (Kennzeichnung grüner Strich), der Richtung Weißig und Rossendorf verläuft. Am Pilgerweg-Zeichen rechts abbiegen und nach wenigen hundert Metern kommt das Wasserwerk Karswald in Sichtweite. Dieses Wasserwerk gehört zum Trinkwasserzweckverband Röderaue und liefert Wasser für die Region Radeberg. Vom Wasserwerk geht es zurück Richtung Arnsdorf. Zuvor erreicht man noch die Große Wolmsdorfer Hofewiese. Also nicht nur in der Dresdner Heide gibt es eine Hofewiese. Über die Schwarze Röder gelangt man auf die Kleinwolmsdorfer Straße. Bis zum Arnsdorfer Bahnhof ist es nun nicht mehr weit. Günstig zur Orientierung sollte die Wanderkarte „Schönfelder Hochland zwischen Dresden und Stolpen“ zur Hand sein.

Tipps & Termine

- Lock-o-motive
ein Projekt des Stellwerk e.V.**
Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Ansprechpartner Anna-K. Czernak
Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
Web: www.lock-o-motive.de
E-Mail: post@lock-o-motive.de
- Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaud!
- Unser Thema im Januar 2019 – Happy New Year 2019**
- 23.01. 15.00 – 17.00 Uhr
Mädchen- und Kreativtreff –
Deko-Handschuhe gestalten
- 24.01. 14.30 – 17.30 Uhr
Holzwerkstatt – Ein Kleeblatt herstellen
- 24.01. 16.00 – 18.00 Uhr
Musikwerkstatt – Gitarre, Schlagzeug,
Bass und Co
- 25.01. 16.00 – 18.00 Uhr
Modelleisenbahn – Die Elektrik
einer Modellbahn

Angebote Freizeit Dresden

Samstag, 26. Januar 2019, 14.00 Uhr
DATING SPRINT

Du hast 7 Minuten Zeit, dich mit allem was dich ausmacht vorzustellen, danach rückt du weiter zum Nächsten - anschließend gibt dein Gegenüber zu verstehen, ob ein weiteres Gespräch infrage kommt. Dieses findet noch am gleichen Tag statt und du kannst weiter punkten.
Einlass: 14 Uhr Theaterkahn - Beginn: 14.30 Uhr

Sonntag, 27. Januar 2019

*Wanderung nach Stolpen mit Kaffeetrinken
am Kamin im Burghotel (ohne Burgführung)*

Wir fahren 11.00 Uhr ab Gasthof Weißig in Fahrgemeinschaften nach Rennersdorf - Neudörfel und wandern entlang der Weesenitz nach Stolpen. Es gibt viel zu entdecken. Alte Mühlen, die Merino Schafzucht und ein wunderschöner Wanderweg führen uns zum Basaltkegel der Burg - Anmeldung über www.freizeitdresden.de

Das Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V. informiert

- Dienstag, 22.01. 09.00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
- 19.00 Uhr Nähzirkel
- (beim Radeberger Tisch auf der Dr.-R.-Friedrichs-Str.24)
- Mittwoch, 23.01. 09.30 Uhr Themenrunde mit Frühstück
- Wolfgang Seifert zeigt Filme über Radeberg -
- Donnerstag, 24.01. 17.00 Uhr Rommé

Weihnachtsbaumverbrennen in Großberkmannsdorf

Am 19. Januar 2019 lädt die Freiwillige Feuerwehr Großberkmannsdorf an das Gerätehaus ein. Ab 15.00 Uhr können hier Weihnachtsbäume zum Verbrennen abgegeben werden. Eine leckere Bratwurst und Getränke stehen bereit. Also ran ans Bäumchen und 1, 2, 3 – ihr seid bei der Party dabei! Weihnachtsbäume können gem ab 19.01.2019 ab 9.00 Uhr ans Gerätehaus gebracht werden.
FFw Großberkmannsdorf

9. Fischbacher Christbaumverbrennen

Der Sportverein Blau-Weiß 90 Fischbach und die Freiwillige Feuerwehr Fischbach laden am 19.01.2019, ab 18.00 Uhr auf den Sportplatz Fischbach zum Christbaumverbrennen ein. Bäume können ab sofort auf dem Sportplatz deponiert werden. Für jeden mitgebrachten Baum gibt es einen Glühwein gratis.

Danksagung

Nichts ist mehr
ohne Dich wie es war,
doch Du lebst weiter
in unseren Herzen.



In Liebe und Dankbarkeit
haben wir von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma,

Helga Nicolai

Abschied genommen.
Es ist uns ein Bedürfnis allen Verwandten,
Freunden und Bekannten sowie den
Hausgemeinschaften der Kirchstraße 3 und 3a
in Radeberg für die erwiesene Anteilnahme
recht herzlich zu danken.
Ein Dank gilt auch dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Ihre Töchter Martina und Carola
mit Familien

Radeberg, im Januar 2019

Wir danken allen, die ihm im Leben ihre
Zuneigung und Freundschaft schenkten,
sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten und gemeinsam
mit uns Abschied nahmen.

Hans Schneider

* 7. Dezember 1937
† 15. Dezember 2018



In Liebe und Dankbarkeit

Uwe und Frank Schneider
im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme beim Abschiednehmen
von meiner lieben Frau, guten Mutter
und Oma, Frau

Irmgard Herzog

geb. Kunath

möchten wir uns auf diesem
Wege bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und
Bekanntem, Herrn Pfarrer Roth
sowie dem Bestattungsinstitut
Uwe Schuster
herzlich bedanken.

In stiller Trauer und Dankbarkeit:
**Ihr Ehemann Dietmar
Ihre Söhne Andreas und Heiner
im Namen aller Angehörigen**

Fischbach, im Januar 2019

In ehrendem Gedenken



Wer Dich kannte,
weiß was wir verloren.

Das Lebenslicht meines
lieben Mannes, unseres Vaters
und Opas

Peter Vogl

ist am 11. Januar 2019 erloschen.

Wir danken Dir, lieber Peter, für die schöne Zeit
unseres gemeinsamen Lebens.

In Liebe
Deine Frau Maria
Deine Kinder Andreas mit Barbara
und Susanne mit Heiko
Deine Enkelkinder Maximilian, Alexander,
Felicitas, Christian und Valentin

Wir begleiten unseren lieben Verstorbenen am
Dienstag, dem 22.01.2019, 10.30 Uhr zu seiner
letzten Ruhestätte auf dem Friedhof in Radeberg.
Von Beileidsbekundungen am offenen Grab
bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großbörnsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Filiale 01477 Arnsdorf
Robert-Koch-Str. 6a Hauptstr. 11
Tel. 035955 / 72 59 8 Tel. 035200 / 24 67 4

BESTATTUNGEN
Marko Paschke
01454 Radeberg • Hauptstraße 44
Tel. 03528 / 419 39 38
Bereitschaft 0172 / 2 70 76 20

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachprüfter Bestatter
im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Liegauer Liederlust zum Kaffeeklatsch im Epilepsiezentrum

Am Samstag, den 19.01. tritt zum Kaffeeklatsch im Epilepsiezentrum Kleinwachau ab 16:00 Uhr der Chor Liegauer Liederlust im beheizten Kirchsaal auf. Dabei wird es eine Mischung von Volksliedern aus aller Welt, Gospel und Rockmusik sowie einem Soloprogramm von Andreas Zöllner geben. Vor dem Konzert lädt die Cafeteria zum gemütlichen Kaffeetrinken ein. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten.



Alexander Nuck
Epilepsiezentrum Kleinwachau

Kleinanzeigen

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg. Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Eine weitere Annahmestelle finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg.

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19 und 0351 / 888 26 88

Suche Baustahlmatten Restposten auch Abschnitte, verkaufe Kaminofen mit allen Zubehör NP 950,- Euro, VP 300,- Euro
Tel./Fax 03528 / 44 41 21

Verschenke an Selbstabhöler Landhaustür zum Aufarbeiten 86 cm Breite
Tel. 0172 / 974 73 57

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Ich Matthias 56 J. suche Partnerin zw. 40-55 J. Ich liebe Gärtnern, Radeln, Natur und bin gern für Andere da. Hast Du ähnliche Interessen?
Melde Dich gern!!!
Chiffre 03/01

Für unsere Senioren

Mit "warmer Hand" schenken

Senioren können das Geld aus ihrer Immobilie zu Lebzeiten mit der Familie teilen

(djd). Ob Führerschein für den Enkel oder eine Finanzspritze für die Kinder: Viele ältere Menschen würden ihre Nachkommen gerne finanziell unterstützen. Doch häufig fehlt es dafür an Geld. Das gilt selbst für diejenigen Senioren, die im eigenen Heim wohnen und keine Miete zahlen müssen. Eine aktuelle

Studie der Deutsche Leibrenten AG bestätigt diese Einschätzung: Etwa drei von zehn deutschen Immobilieneigentümern über 69 Jahren kommen mit ihrer Rente gerade eben über die Runden und haben kaum weiteres Vermögen.

Zusätzliches Geld lässt sich vielseitig verwenden

Für Senioren mit Wohneigentum beispielsweise gibt es eine Lösung für mehr finanziellen Spielraum im Alter: Die Immobilien-Leibrente. Die Immobilie wird dabei verkauft, im Gegenzug erhalten Paare oder Alleinstehende eine attraktive monatliche Rentenzahlung und ein mietfreies Wohnrecht. Beides, das mietfreie Wohnrecht und die Leibrente, werden notariell vereinbart und im Grundbuch eingetragen. Das gibt den Verkäufern ein Höchstmaß an Sicherheit. Alle Informationen zu diesem Modell gibt es unter www.deutsche-leibrenten.de. "Mit einer Immobilien-Leibrente leben Senioren weiterhin mietfrei in den eigenen vier Wänden, haben aber dennoch zusätzliches Geld zur Verfügung, dass sich vielfältig ver-

wenden lässt: Während die einen ihre aktuelle Rente gerne aufbessern möchten, wollen andere ihre Kinder und Enkel unterstützen und mit warmen Händen schenken", betont Erhard Hackler, Vorstand der Deutschen Seniorenliga e.V. Die Leibrente eignet sich grundsätzlich für alle Immobilieneigentümer ab 70 Jahren und wird auch vom Bundesverband Initiative 50plus empfohlen.

Und so rechnet es sich

An einem Musterbeispiel wird deutlich, wie sich die Immobilien-Leibrente rechnet. Ein Paar, beide 75 Jahre alt, besitzt ein Eigenheim, sein Wert beträgt 300.000 Euro. Wird die Immobilie im Rahmen einer Immobilien-Leibrente verkauft, beträgt der rechnerische Wert des mietfreien Wohnrechts



Viele Senioren würden ihre Nachkommen gerne finanziell unterstützen. Doch häufig fehlt es dafür an Geld. Eine Lösung für mehr finanziellen Spielraum im Alter kann die Immobilien-Leibrente sein.
Foto: djd/Deutsche Leibrenten

920 Euro pro Monat. Dazu kommt eine Leibrente in Höhe von 820 Euro pro Monat. Der Gesamtwert der Leibrente beträgt somit 1.740 Euro pro Monat.

Wir laden herzlich ein zum Angehörigenachmittag

im Alten- und Pflegeheim Radeberg
Mittwoch, den 23.01.2019
von 16.00 bis 18.00 Uhr

Gesprächspartner: Frau Proske (Heimleiterin)

Sehr geehrte Angehörige, für unsere Bewohnerinnen und Bewohner ist der Kontakt zu Ihnen sehr wichtig. Auch für unsere Arbeit stellen Sie einen wichtigen Bestandteil dar. Sie sind das Sprachrohr für die Bewohner.

Diese Zusammenarbeit wollen wir intensivieren. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und über Ihre Anliegen und Fragen sprechen. Daher werden wir jeden Monat einen Angehörigenachmittag durchführen. Ihnen steht dann jeweils ein Ansprechpartner aus der Leitungsebene zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



- Anzeige -

Stimmt meine Rente?

- unabhängige Beratung zur gesetzl. Rentenversicherung mit Prüfung Ihrer Rentenbescheide
- Mütterrente, Rente mit 63, Flexirente
- Vertretung in Widerspruchs- und Sozialgerichtsverfahren
- Jahresprämien für DDR-Zusatzversorgungsberechtigte

Rentenberatung LINDNER

Diplom-Verwaltungswirt Christian Lindner – Rentenberater
Dresdner Str. 17 • 01465 Dresden-Langebrück
Tel. 035201/7 07 97 • Fax 7 07 98
www.rentenberatung-lindner.de

Neues Rentenpaket ab 2019

Mütterrente II

Grundsatz: Verlängerung der Pflichtbeitragszeit wegen Kindererziehung für 1992 geborene Kinder um sechs Monate bzw. halber persönlicher Entgeltpunkt Rentenzuschlag je Kind
Rentenbeginn vor dem 01.07.2014

Diese Mütter haben in der Regel bereits am 01.07.2014 einen Zuschlag von einem persönlichen Entgeltpunkt je Kind erhalten (Mütterrente I). Zum 01.01.2019 erhöht sich dieser Zuschlag um einen weiteren halben persönlichen Entgeltpunkt je Kind (Ost 15,35 €, West 16,02 €), wenn im Versicherungskonto der Mutter für den 24. Kalendermonat nach Ablauf des Geburtsmonats eine Kinderberücksichtigungszeit enthalten ist. Hat die Rente bereits vor dem 01.01.1992 begonnen, gibt es den erhöhten Zuschlag auch ohne Kinderberücksichtigungszeit. Ein eventueller Rentenabschlag wegen vorzeitiger Inanspruchnahme und eine während der Kindererziehung ausgeübte Beschäftigung mindern die Höhe des Zuschlags nicht.

Rentenbeginn zwischen dem 01.07.2014 bis zum 31.12.2018

Bei diesen Müttern ist die Mütterrente I bereits in Form einer Verlängerung der Pflichtbeitragszeit wegen Kindererziehung von 12 auf 24 Monate je Kind nach den allgemeinen Berechnungsvorschriften in die Rente eingeflossen. Zum 01.01.2019 erhöht sich die Rente dieser Mütter um einen Zuschlag in Höhe eines halben persönlichen Entgeltpunktes je Kind (Ost 15,35 €, West 16,02 €), wenn im Versicherungskonto der Mutter für den 24. Kalendermonat nach Ablauf des Geburtsmonats eine Kinderberücksichtigungszeit enthalten ist. Ein eventueller Rentenabschlag wegen vorzeitiger Inanspruchnahme und eine während der Kindererziehung ausgeübte Beschäftigung mindern die Höhe des Zuschlags nicht.

Rentenbeginn nach dem 31.12.2018

Diese Mütter erhalten eine Verlängerung der bisher anerkannten Pflichtbeitragszeit wegen Kindererziehung um sechs Monate. Damit werden nun für jedes vor 1992 geborene Kind 30 Monate anerkannt. Für die Rentenberechnung gelten die allgemeinen Vorschriften. Ein eventueller Rentenabschlag wegen vorzeitiger Inanspruchnahme führt zu einer entsprechend geminderten Bewertung der Kindererziehung. Wird während der Kindererziehung eine Beschäftigung ausgeübt, vermindert sich die Bewertung der Kindererziehung ebenfalls, wenn bestimmte Höchstwerte überschritten werden. Wird die Bewertung der Kindererziehungszeit gekürzt, sollten die betroffenen Mütter gegen den Rentenbescheid Widerspruch einlegen, da noch einige Grundsatzerfahren beim Bundessozialgericht laufen.

Welche Mütter müssen einen Antrag stellen?

Ist bei einer Mutter bisher kein Zuschlag wegen Kindererziehung berücksichtigt worden, weil ihr Versicherungskonto den zwölften Kalendermonat nach Ablauf des Geburtsmonats nicht als Pflichtbeitragszeit wegen Kindererziehung enthielt (z. B. wegen Adoption erst im 14. Lebensmonat, Rückkehr von einem Auslandsaufenthalt), können diese Mütter ab 01.01.2019 einen Zuschlag wegen Kindererziehung beantragen, soweit die allgemeinen Voraussetzungen für die Berücksichtigung einer Pflichtbeitragszeit wegen Kindererziehung vorliegen. Für jeden so anerkannten Kindererziehungsmonat gibt es einen Zuschlag von 0,0833 persönlichen Entgeltpunkten (Ost: 2,56 €, West: 2,67 €). Wichtig: Diesen Zuschlag gibt es nicht automatisch. Er muss von jeder betroffenen Mutter beantragt werden.

Auch die im Osten allerdings nur sehr selten in Erscheinung tretende Fallgruppe der Mütter, die nie eine Erwerbstätigkeit ausgeübt, aber Kinder erzogen haben und bei der Rentenversicherung bisher nicht

registriert sind, müssen einen Antrag stellen. Ab 2019 reicht die Erziehung von zwei Kindern (ohne jede weitere Erwerbstätigkeit) bereits aus, um die Wartezeit für die Regelaltersrente zu erfüllen.

Mütterrente II und Hinterbliebenenrente

Die von der Mutter bezogene eigene Versichertenrente (Erwerbsminderungsrente, Altersrente) wird auf eine ggf. gezahlte Hinterbliebenenrente bei Überschreitung eines Freibetrags von derzeit 810,22 € (Ost) bzw. 845,49 € (West) in Höhe von 40 % als Einkommen angerechnet. Dies gilt grundsätzlich auch für die sich durch die Mütterrente II ergebende Rentenerhöhung. Da Einkommenserhöhungen aber erst vom Zeitpunkt der nächsten Renten Anpassung an berücksichtigt werden, wirkt die durch die Mütterrente II erhöhte eigene Versichertenrente erst ab 01.07.2019 auf die Höhe der Witwen- oder Witwerrente aus.

Mütterrente II für Väter

Wurde die Pflichtbeitragszeit wegen Kindererziehungszeit bzw. die Kinderberücksichtigungszeit dem Vater zugeordnet, sind obige Regelungen auch für den Vater anzuwenden.

Erwerbsminderungsrenten

Nach bisher geltendem Recht wird die Zurechnungszeit für Erwerbsminderungsrenten zwischen 2018 und 2024 stufenweise von der Vollendung des 62. Lebensjahres auf die Vollendung des 65. Lebensjahres verlängert. Für den Rentenbeginn 2018 wird sie aktuell bis zu einem Alter von 62 Jahren und 3 Monaten berücksichtigt. Die Zurechnungszeit ist eine fiktive Versicherungszeit, die mit dem Eintritt der Erwerbsminderung beginnt und bei Erreichen der o. g. Altersgrenze endet. Versicherte werden bei der Rentenberechnung dadurch so gestellt, als hätten sie bis dahin Beiträge gezahlt. Die Verlängerung der Zurechnungszeit wird ab 2019 stark beschleunigt und erweitert. Ab Rentenbeginn 2019 wird das Ende der Zurechnungszeit mit der Regelaltersgrenze gekoppelt. Bei einem Rentenbeginn im Jahr 2019 bedeutet das, die Zurechnungszeit wird in einem Schritt sofort auf 65 Jahre und 8 Monate verlängert. Die weitere Verlängerung erfolgt stufenweise, bis 2031 die Vollendung des 67. Lebensjahres erreicht wird.

Tip: Da bei Altersrenten stets nur die bis zum Rentenbeginn zurückgelegten Versicherungszeiten berücksichtigt werden (Ausnahmen allerdings bei der Flexirente), empfiehlt es sich, bei einem vorzeitigen Renteneintritt zu prüfen, ob auch die Anspruchsvoraussetzungen für eine Erwerbsminderungsrente erfüllt sein können. Ist dies der Fall, ergibt sich durch die Verlängerung der Zurechnungszeit ein deutlich höherer Rentenanspruch. Besonders wichtig ist diese Prüfung für gesundheitlich stark beeinträchtigte Versicherte, die beabsichtigen, Altersrente für schwerbehinderte Menschen zu beantragen.

Förderung niedrig entlohnter Beschäftigung

(ab 01.07.2019)

Bisher gab es für Versicherte, deren Entgelt zwischen 450,01 € und 850,00 € lag, die Möglichkeit, von der Gleitzone-Regelung Gebrauch zu machen. In diesem Fall haben Versicherte nur einen verringerten Arbeitnehmeranteil in die Sozialversicherung und damit auch in die Rentenkasse eingezahlt. Es gab also mehr Netto vom Brutto. Damit verbunden war aber auch eine entsprechende Verringerung der erworbenen Rentenanswartschaft.

Ab 01.07.2019 wird die Gleitzone durch den neuen Begriff „Übergangsbereich“ ersetzt. Er umfasst künftig Verdienste zwischen 450,01 € und 1.300,00 €. Hier gibt es für die Arbeitnehmer weiterhin eine Beitragermäßigung. Der Rentenberechnung wird künftig allerdings immer der tatsächliche Bruttolohn zugrunde gelegt. Dadurch werden die bisherigen Nachteile bei der Höhe der erworbenen Rentenanswartschaft vermieden.

Rechtsänderungen vom 01.01.2019 außerhalb des Rentenpaketes

Künftig trägt der Rentenversicherungsträger die Hälfte des Zusatzbeitrags zur gesetzlichen Krankenversicherung. Bisher mussten die Versicherten diesen in voller Höhe selbst bezahlen. Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung steigt um 0,5 % und beträgt künftig 3,3 %, bei Nachweis der Elterneigenschaft 3,05 %. Ob sich die ausgezahlte Rente wegen dieser Änderungen ab Januar erhöht oder vermindert, hängt damit von der bisherigen Höhe des Zusatzbeitrags zur Krankenversicherung ab.

Bearbeitungsstand: 05.12.2018

Senioren sollten achtsam sein - Betrugsfälle häufen sich auch in Radeberg

Der Enkeltrick, Abzocke bei Dienstleistungen, dubiose Telefonate – die Liste der Betrügereien ist lang und gerade Senioren sind für diese Verbrecher beliebte Opfer und Ziel der fantasievollsten Langfingereien, um an Geld zu kommen. Und zumeist geht es hier um richtig viel Geld. So passierte es jüngst auch einer Seniorin in Radeberg, deren Pflegerin uns diesen Fall nun schilderte: „In Radeberg sind wieder Betrüger unterwegs. Aktuell betraf es eine Pflegekündin auf der Schönfelder Straße. Ein Mann, der sich als Herr Lehmann von der Rentenkasse vorstellte, erbat sich Zutritt zur Wohnung der Kundin.

Unsere Kundin hätte mehr Rente erhalten, als ihr zustünde und er würde die Differenz sofort kassieren, da sie auf Schreiben nicht reagiere. 180 € sollte sie dem Mann aushändigen. Sie gab ihm alles was sie in ihrem Portemonnaie hatte (30 €). Damit gab er sich zum Glück zufrieden und kündigte an, sie erneut aufzusuchen, um die Restsumme zu kassieren.

Ein ähnlicher Vorfall bei derselben Kundin ereignete sich im Sommer. Die Polizei reagierte auf den ersten Vorfall nicht, da es ihr nicht möglich ist, auf das Präsidium zu gehen, um eine Anzeige zu stellen. Den aktuellen Vorfall hat sie gar nicht erst melden wollen.

Die Masche ist fies und zieht bei alleinstehenden Rentnerinnen. Ich hoffe, es gibt nicht noch mehr Betroffene.“ Diese Schilderung ist doch sehr beunruhigend und mahnt gleichzeitig alle älteren Bürger und auch ihre Angehörigen wachsam zu bleiben. Lassen Sie sich Ausweise zeigen,

Namen nennen, erbeten Sie Bedenkzeit. Für die Senioren gilt: Lieber einen Angehörigen oder eine Pflegekraft zu Rate ziehen, bevor Sie größere Geldbeträge überweisen oder aushändigen.
Text: Red.

Deutsches Rotes Kreuz

Das DRK Seniorenpflegeheim „Albert Schweitzer“ in Langebrück **sucht ab sofort:**

Reinigungskräfte M/W/D im Bereich Unterhaltsreinigung

Wir bieten Ihnen Vergütung nach dem Tarifvertrag für Wohlfahrts- und Gesundheitsdienste, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, 29 – 30 Urlaubstage, sowie familienfreundliche Arbeitszeiten 25-30 h/Woche.

Wir erwarten von Ihnen:

Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit, möglichst Vorkenntnisse im Bereich der Reinigung **Ihr Aufgabenbereich:** Reinigung von Treppenhäusern, Büroflächen, Bewohnerzimmer

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

gasch@drk-pflegeheimlangebrueck.de oder DRK Seniorenpflegeheim „Albert Schweitzer“ Radeberger Str. 4, 01465 Langebrück bzw. telefonisch unter 035201-74361.

Veranstaltungsangebote für Senioren in Radeberg

Begegnungsstätte „Am Markt“

- 21.01. 14.00 Uhr Gedächtnistraining: Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
- 23.01. 13.30 Uhr Spielenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen
- 24.01. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag Jahresrückblick in Bildern

Begegnungsstätte „Am Heiderand“

- 21.01. 09.30 Uhr Kreativzirkel 14.00 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
- 22.01. 09.30 Uhr Gedächtnistraining 14.00 Uhr Spielenachmittag
- 23.01. 10.00 Uhr Kegeln vom Seniorentreff
- 24.01. 09.30 Uhr Seniorengymnastik
- 27.01. 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit Barbara Kaiser

Pflegefachkräfte für Großröhrsdorf gesucht

- familienfreundliche Arbeitszeiten möglich
- individuelle Förderprogramme und Weiterbildungsmöglichkeiten
- max. steuerfreie Zuschläge und Zuwendungen wie z.B. Übernahme Elternbeitrag der Kita
- Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge



AIR Kranken- & Intensivpflege GmbH
Bandweberstr. 101 · 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952 · 424 210 · info@air-pflege.de

LIFTTECHNIK ELBIN

Treppenlifte *Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftausstellung*

Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service

Telefon: 03528 - 415 3105

Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)

Bezuschussung bis 4.000,-€ durch Pflegekasse möglich



Dr. Georg Kühne - Der erste „Fernseh-Meteorologe“ der DDR kam aus Radeberg

Teil 2

Beim deutschen Fernseh-Sende-Start war die DDR Sieger – in der Bundesrepublik begann das Sendeprogramm am 25. Dezember 1952 als „Nordwestdeutscher Rundfunk-Fernsehen“.

Und ein zweiter, nicht weniger wichtiger Grund war ausschlaggebend für den Zeitdruck: der 74. Geburtstag von J. W. Stalin am 21. Dezember 1952. Und so, wie man Siegern ja schon immer gerne Geschenke machte, war der erste öffentliche deutsche Fernsehsender das Geburtstagsgeschenk der DDR an den großen Generalissimus Stalin und die Sieger- und Besatzungsmacht Sowjetunion.

Das Televisorprogramm ist erfüllt! Unser Dank an Generalissimus J. W. Stalin

Wir haben es geschafft!
Alle Kolleginnen und Kollegen unseres Werkes waren von dem Gedanken besesselt, unsere Produktionsverpflichtung bis zum 21. Dezember 1952, dem Geburtstag des größten Freundes des deutschen Volkes, dem Führer des Weltfriedenslagers, Generalissimus Stalin, einzulösen.

In den letzten Wochen und Monaten gingen wir mit äußerster Kraftanstrengung an die Arbeit. Viele Schwierigkeiten stellten sich in den Weg. Wir haben sie überwunden, überwunden durch die Mithilfe aller Belegschaftsmitglieder.

Alle Vorfertigungsabteilungen erfüllen

Unsere Fahrer waren Tag und Nacht unterwegs. Wir dürfen aber auch unsere Kollegen Fahrer nicht vergessen. Was in diesen Wochen von den Fahrern und der Fahrdienstleitung geleistet wurde, grenzt tatsächlich an Wunder. Habt ihr, liebe Kollegin und lieber Kollege, schon einmal daran gedacht, als ihr euch zum Schlimmer niederlegen konntet, daß zur selben Zeit unsere Fahrzeuge noch auf dem Landstraßen liegen und „euer Material“ heranholen, damit keine Unterbrechung in der Produktion eintritt.

1951: Sachsenwerk-Betriebszeitung „Der Motor“ vom 8. Dez. 1951 zur Verpflichtung, bis zu Stalin 73. Geburtstag am 21.12.1951 40.000 Fernsehgeräte herzustellen. Die Radeberger Fernsehgeräte-Fertigung hieß damals betriebsintern „Televisorfabrik“.

Solche Geschenke machte man öfters: Bereits für das Jahr 1951 ist das Sachsenwerk Radeberg mit der Fertigung von 30.000 Fernsehgeräten beauftragt worden. Im Rahmen einer Betriebsverpflichtung wurde dann der Plan für 1951 auf 40.000 Geräte erhöht. Die gesamte Produktionsmenge war als Reparationsleistung an die Sowjetunion zu liefern. Jedoch konnten davon ca. 10.500 Geräte wegen Qualitätsmängeln (fehlerhaftes Zuliefer-Material) erst 1952, zusätzlich zur Planaufgabe, ausgeliefert werden. An einen Bedarf für die DDR war noch nicht zu denken, weil es



Das neu erbaute Fernseh-Sendezentrum der DDR in Berlin-Adlershof. Quelle: Bundesarchiv Bild 183-54922-0001



Eine der ersten DFF-Studio-Kameras 1952. Quelle: Bundesarchiv Bild 183-17697-0002

noch keine Sendetechnik gab. Die Zuschauerzahl war natürlich noch äußerst gering, ganze 60 Fernsehgeräte waren in Berlin vorhanden. Trotzdem stand Qualität damals bereits ganz oben. Jeder Beitrag wurde von Fernseh-Ansagerinnen, die über eine journalistische Ausbildung verfügen mussten und Sprecherziehung zu absolvieren hatten, angekündigt. Gesendet wurde unter einfachsten Bedingungen live aus dem Studio des neu erbauten Fernsehentrums in Berlin-Adlershof. Die Scheinwerfer im Studio ließen die Temperaturen auf weit über 50°C steigen, denn die Sendetechnik und auch die Fernsehkameras waren noch mit beheizten Elektronen-Röhren bestückt und lieferten ständig zusätzliche Wärme. Tafeln, Hintergrund-Bilder und ähnliches waren hinter Vorhängen „versteckt“, die je nach Bedarf auf- und zugezogen wurden. Doch davon merkten die anfänglich wenigen Fernseh-Zuschauer nicht viel, „Fernsehen“ war für die Öffentlichkeit



Fernsehgeräte „Leningrad T2“ (re.) und das Nachfolgegerät „Rembrandt“ in der Industrieausstellung Schloss Klippenstein Radeberg. Foto: Schönfuß

völlig neu und viel zu faszinierend. Wie die grauen Bilder auf die reichlich postkartengroßen Bildschirme der wenigen damals in Berlin verkauften, oder besser: zugeworfenen, Fernseh-Radio-Geräte vom Typ

„Leningrad T2“ in die Stuben derjenigen Privilegierten, die sich so ein Gerät für über 3.500 DM überhaupt leisten konnten, gelangten, war sowieso Geheimnis der Fachleute. Erst ab 1953 wurden die im VEB Sachsenwerk Radeberg hergestellten Geräte in der „übrigen“ DDR verkauft, in Summe bis 1954 aber nur ca. 3.000 Stück. Die anderen ca. 130.600 Geräte mussten als Reparationsleistungen in die Sowjetunion geliefert werden.

Aber die ersten Schritte zur Einführung des Fernsehens in der DDR waren damit getan. Mit der Serienproduktion der ersten Sachsenwerk-Eigenentwicklung des Fernsehgerätes „Rembrandt“ ab 1954, immerhin mit einer 12-Zoll-Bildröhre, begann langsam die flächendeckende Verbreitung des neuen Mediums Fernsehen in der DDR. Mit dem Preis von 1.400 DM war ein solches Gerät aber für die meisten unerschwinglich. Deshalb sind verstärkt öffentliche „Fernseh-Räume“ eingerichtet worden. In Radeberg wurden solche bereits ab 1954 im Kulturhaus „Maxim Gorki“ und im „Veteranenklub“ auf der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 für die Bevölkerung bereitgestellt. Täglich von 20 Uhr bis 22 Uhr konnte das Abendprogramm und ab 1955 auch werktags von 13.30 Uhr bis 15 Uhr das Schichtarbeiter- und Schülerprogramm von jedermann kostenlos gesehen werden.

Fernsehen		
Jeden Montag:		
Fernsehen	13.30—15.00	Zi. 7
Jeweils dienstags bis sonnabends:		
Fernsehen	13.30—15.00	Zi. 7
Fernsehen	20.00—22.00	Zi. 7
Jeden Sonntag		
Fernsehen	20.00—22.00	Zi. 7

Info über öffentliche Fernseh-Räume in der Monatsschrift „Radeberger Kulturleben“ Oktober 1955

Einer der ersten, der „vor der Kamera“ mitwirkte, war unser Dr. Georg Kühne aus Radeberg, der beinahe täglich die Wettervorhersage präsentierte, als das Fernsehen langsam die „Guten Stuben“ eroberte. Aber keiner sah den für diese 5 Sende-Minuten notwendigen ungeheuren Aufwand, der zur Ausarbeitung einer solchen Vorhersage notwendig war. Unzählige ehrenamtlich arbeitende Personen waren als „Wetterbeobachter“ mit ihren einheitlich in 2 Meter Höhe untergebrachten Mess-Stationen tätig. Aus der gesamten DDR meldeten sie die in den kleinen weißen hölzernen „Wetterhäuschen“ erfassten Wetterdaten nach Potsdam. Keiner sah die vielen Mitarbeiter, von denen Unmengen Daten von ausländischen Wetterdiensten eingeholt, aufgearbeitet und verdichtet werden

mussten, um diese dann mit den Meldungen der Wetterbeobachter zusammenzuführen. Keiner sah die Zeichner der Wetterkarten und schließlich die Redakteure der Wetterberichte oder Vorhersagen, die als unabhörmliche spezielle Vorschauen von Land- und Forstwirtschaft, Industrie, Eisenbahn-, Luft- und Straßenverkehr benötigt wurden, um Schäden abzuwenden und vorzubeugen. Natürlich wurden diese Vorhersagen auch täglich von der Bevölkerung erwartet und deshalb über Rundfunk und Tagespresse verbreitet. All das erfolgte damals in der „Zentralen Wetterdienststelle Potsdam“ mit ihren Zweigstellen, und alles „von Hand“, ohne Satelliten und Computer... Heute fast unvorstellbar! Für diejenigen Radeberger Einwohner, die damals schon glückliche Besitzer eines Fernsehgerätes waren, war die abendliche Wettervorhersage mit Dr. Georg Kühne ein Höhepunkt, denn das war ja ein Radeberger, einer aus unserer Stadt. Man wusste das natürlich, und damals war man auch stolz auf „seine berühmten Radeberger“. Aber außer Dr. Kühne arbeiteten noch im Jahr 1968 weitere 3 Meteorologen in Potsdam allein an der Vorbereitung der Fernseh-Wettervorhersage für die kommenden 24 bzw. 36 Stunden mit. Die vom Zeichner in die Karten eingetragenen Zahlen mussten analysiert werden, Linien gleichen Luftdruckes (Isobaren) wurden eingezeichnet, um die Lage und voraussichtliche Entwicklung und Bewegung von Hoch- und Tiefdruckgebieten und daraus resultierende Windrichtungen und -stärken darzustellen, Wettererscheinungen wie Wolken, Regen, Gewitter, Schnee u.a. wurden eingezeichnet. In der abendlichen Live-Sendung musste unser Dr. Kühne dann den Extrakt aus dieser Teamarbeit nicht nur vortragen, sondern auf der Hintergrund-Wandtafel mit den groben Umrissen der Länder Mitteleuropas auch mit gewöhnlicher Schultafel-Kreide die entsprechenden Isobaren und andere Wetter-Symbole vor laufender Kamera einzeichnen, die Ursachen und Zusammenhänge erklären und so für die Zuschauer verständlich machen. Über 20 Jahre lang bekamen wir so die Wettervorhersage vom „Fernseh-Meteorologen“ Dr. Kühne in die Wohnzimmer geliefert.



Eine der unzähligen Mess-Stationen, ein „Wetterhäuschen“

Teil 3 erfolgt in einer unserer nächsten Ausgaben.

Teil 3 erfolgt in einer unserer nächsten Ausgaben.

Klaus Schönfuß

www.teamwork-schoenfuß.de



Langebrücker Nachrichten

Radweg zwischen Liegau und Langebrück beim Verkehrsministerium

In das Projekt kommt Bewegung / Eine wichtige Sache ist notwendig

VON SYLVIA GEBAUER

Die Nutzung der S 180 zwischen Langebrück und Liegau-Augustusbad soll vor allem für die Radfahrer sicherer werden. Seit Jahren gibt es den Wunsch nach einem Radwegbau entlang der Liegauer Straße. Im vergangenen Jahr kam durch eine Unterschriftensammlung, bei der 700 Unterstützer unterschrieben hatten, Bewegung in die Sache. Fakt ist, die Pläne hat nunmehr das Sächsische Verkehrsministerium auf dem Tisch.

Wie Grünen-Ortschaftsrat Bert Kaulfuß, zugleich ein Verfechter des Radwegbaus, im Gespräch mit den „Langebrücker Nachrichten“ betont, muss der Bedarf des Radweges in die Radverkehrskonzeption des Freistaates Sachsen aufgenommen werden. In der derzeit gültigen Fassung aus dem Jahr 2014 fehlt dieser nämlich noch.

Wie Nicole Wernicke von der Pressestelle des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr auf Anfrage mitteilt, wird das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in diesem Jahr die Radverkehrskonzeption des Freistaates



Am Ortsausgang Liegau-Augustusbad in Richtung Langebrück ist dieses Schild zu finden. Hier sind derzeit alle verfügbaren Radwege rund um Radeberg aufgeführt. Gern würden Liegauer und Langebrücker das Schild um den lang ersehnten Radweg entlang der S180 zwischen beiden Orten ergänzen. FOTO: Gebauer

Sachsen fortschreiben. Mehr noch, im Rahmen dieser Evaluierung werden auch neue Abschnitte auf ihren Bedarf hin geprüft und anhand einer sogenannten Multikriterienanalyse priorisiert. Der Abschnitt an der S 180 zwischen Langebrück und Liegau-Augustusbad wird auf Antrag der Stadt Dresden in diesem Rahmen

mit thematisiert werden, heißt es dazu abschließend in der Antwort der Behörde.

Bereits im Jahr 2017 hatte die Stadt Dresden ihr Radwegkonzept um diese Trasse erweitert. Durch die Unterschriftensammlung, die an das Verkehrsministerium gerichtet war, befasste sich auch der Ausschuss für Petition und Bürgeranfragen der Stadt Dresden mehrfach mit dem Thema, zuletzt am 9. Januar diesen Jahres. Laut Bert Kaulfuß hatten er und CDU-Ortschaftsrat Tom Siepker in der ersten Sitzung, bei der das Thema auf der Tagesordnung stand, ihre Argumente pro Radwegbau noch einmal vorgetragen. Vor allem soll die Strecke, auf der S 180 rollen täglich zwischen 3.000 und 4.000 Fahrzeuge, durch den Radwegbau unter anderem für Pendler und Schulkinder sicherer werden.

Wann gebaut werden kann, ist derzeit noch vollkommen offen. Aber in der Öffentlichkeit kursieren immer wieder die Jahre 2020/2021 als mögliche Ziele in puncto Baustart. Bevor das möglich ist, müssen erst einmal die benötigten Flächen von den privaten Eigentümern erworben werden.

In Kürze

Fotografien für Broschüre zum Jubiläum gesucht

Bekanntlich gibt die Ortschaft zum 20-jährigen Jubiläum der Eingemeindung eine weitere Broschüre zu Langebrück heraus. Diese soll verschiedene Zeitstapfen im Kontext zur Umgebung beinhalten. Aus diesem Grund sind auch weitere Fotografien von Interesse, die so bisher über das Geschehen im Ort noch nicht zu sehen waren. Interessenten, die diese Fotos zur Verfügung stellen können, werden gebeten, diese bis zum 31. Januar in der Verwaltungsstelle abzugeben. Ansprechpartner für weitere Frage ist Lutz Biastoch, Leiter der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück.

Umdenken wegen gestiegenem Investitionsbedarf in Kita-Villa

Hinsichtlich des Ortschaftsratsbeschlusses vom April 2018, der eine Nutzung des Objekts Jakob-Weinheimer-Straße 18 bis zur Fertigstellung des neuen Kinderzentrums auf jeden Fall garantieren will, gibt es seitens der städtischen Verwaltung andere Überlegungen. Dem Ortschaftsrat wurde empfohlen, das Objekt an der Bruhmstraße zu favorisieren. Als Hauptgrund wird ein gestiegener Investitionsbedarf für die Villa im Oberdorf gesehen. Die Überlegungen hinsichtlich der Bruhmstraße gingen ursprünglich davon aus, den Bau abzubrechen, um unter anderem eine Entspannung der Parkplatzsituation am Schulkomplex zu erreichen. Infolge der Verzögerung am neu entstehenden Kinderzentrum, die „Langebrücker Nachrichten“ berichteten, wird dieser Komplex im Oktober diesen Jahres wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

Feriendorf hat einen neuen Betreiber

Es hatte sich angedeutet, zum Jahresbeginn wurde der Betreiberwechsel im Langebrücker Feriendorf, zu finden im Dörnichtweg 6, vollzogen. Neuer Eigentümer ist Nicos Chawales, gebürtiger Dresdner mit griechischen/preußischen Wurzeln, wie er selbst über sich schreibt. Das bisherige Konzept will er fortführen, jedoch um mehr Angebote für die Jugend erweitern, was sich genau dahinter verbirgt, lässt er bei seiner Vorstellung auf der Facebookseite des Feriendorfes noch vollkommen offen. Während des laufenden Betriebes wird es Bestandssanierungsmaßnahmen geben, die laut dem neuen Betreiber voraussichtlich bis Juni andauern werden.

In Memoriam

Engagierter Sozialdemokrat und Kommunalpolitiker

Am 30. Dezember 2018 verstarb mit Dr. Johannes Klosowski ein Langebrücker Kommunalpolitiker, der maßgeblich zwischen dem 18. Mai 1990 und dem Jahre 2004 die örtlichen Geschehnisse beeinflusste. Bis zur politischen Wende vorwiegend wissenschaftlich arbeitend, mischte er sich nunmehr in den politischen und kommunalen Alltag ein. Als Mitbegründer des SPD-Ortsvereins „Radeberger Land“ gehörte er zu den Aktivisten der neu entstehenden Sozialdemokratie. So wurde er folgerichtig, seit 1974 in Langebrück lebend, auch in den ersten Gemeinderat nach der politischen Wende gewählt. Seine abwägende Art in der Diskussion, das Können zum Zuhören und konsequent eine gewonnene Erkenntnis verfolgend, brachte ihm viele Sympathien entgegen. Damit konnte sich die SPD in Langebrück dauerhaft etablieren. Einen hohen Vertrauensbeweis erfuhr er mit der Eingemeindung Langebrücks in die Landeshauptstadt Dresden. Hier war er nach dem CDU-Bürgermeister Wagner bis zu den Ortschaftsratswahlen 1999 Abwesenheitsvertreter des nunmehr ehemaligen Bürgermeisters und organisierte den Übergang von einer politisch selbständigen Gemeinde in eine Ortschaft ohne wesentliche Probleme. Immer als Vertreter der SPD nach 1990 in das örtliche Gremium gewählt, trat er im Jahre 2004 aus Alters- und Gesundheitsgründen von dem Ehrenamt als Ortschaftsratsmitglied zurück.

Am 6. Dezember 1936 wurde Dr. Johannes Klosowski im thüringischen Steinach geboren. Nach Grundschule und Abitur studierte er von 1955 bis 1962 an der Schiller-Universität in Jena Physik. Nach einer kurzen Tätigkeit in den Keramischen Werken Hermsdorf kam er 1964 nach Dresden und war bis 1979 an der Technischen Universität Dresden wissenschaftlich tätig. In dieser Zeit promovierte Johannes Klosowski. Danach war bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 1996 an dem Akademieinstitut für Festkörperphysik in Dresden beschäftigt.

Dr. Johannes Klosowski, seit 1969 verheiratet, hinterlässt Ehefrau Christine und zwei Töchter. Sein Andenken wird in der Ortschaft Langebrück in Erinnerung gehalten. Dieser Nachruf wurde mit Unterstützung der Ortschronik Langebrück von Hans-Werner Gebauer verfasst.



Dr. Johannes Klosowski FOTO: privat